



Speicher  
NAHELIEGEND.



## APRIL 2025

### ÄMTER UND KOMMISSIONEN

---

Bring- und Holtag	9
Elterntreff im Buchenschulhaus	11
Areal Buchen	13

### KIRCHGEMEINDEN

---

Kirchenkalender	15
-----------------	----

### DORFLEBEN

---

Musik und Comedy im Einklang	19
Schwendifest	27
Setzlingsmarkt	33
Einweihung Fahrzeug der Feuerwehr	34

## EDITORIAL

# Für einmal geht es um die Arbeiten im Hintergrund

Nach der Abstimmung über den Planungskredit für die Dreifachsporthalle und die spannenden Wahlen für den Kantonsrat und den Gemeinderat wird es wieder ruhiger in der politischen Landschaft. Wie üblich wird um diese Jahreszeit die Jahresrechnung publiziert, ansonsten stehen keine grösseren Entscheidungen an.

Das bedeutet aber nicht, dass wir nichts mehr zu tun hätten. Neben den Bauprojekten, die sich sichtbar entwickeln, laufen im Hintergrund vielerlei Geschäfte, die dann einst einer Mitwirkung bedürfen oder der Stimmbevölkerung zur Gutheissung vorgelegt werden. Hier ein kurzer Überblick:

Für die Gefahrenkarte in der Speicherschwendi konnte die Mitwirkung abgeschlossen werden. Nun gilt es die Eingaben auszuwerten und für Beschlussfassung des Gemeinderates aufzubereiten. Dann erfolgt die Planaufgabe. Auch im Hintergrund laufen die Einspracheverhandlungen zum Projekt «Kleiner Bären» und die Stimmrechtsbeschwerde gegen die Abstimmung über den Planungskredit für die Dreifach-

sporthalle liegt zurzeit beim Obergericht, hier ist Geduld angesagt. Für das Baugebiet Unterdorf wird am Forum der Startschuss gegeben, um die Bedürfnisse der Gemeinde zu ermitteln. Sicherlich noch in diesem Jahr werden wir eine, von der Revisionsfirma BDO schon seit 2016 geforderte, überarbeitete Version des Entschädigungsreglementes der Mitwirkung unterstellen und seit dem letzten Herbst arbeitet eine Arbeitsgruppe an der Überarbeitung des Baureglementes und des Zonenplanes. Ein langwieriges Verfahren, das dann erst nächstes Jahr für die Stimmbürgerschaft sichtbar wird.

Und dann kann ich zu guter Letzt mitteilen, dass die Jahresrechnung erfreulicherweise mit einem positiven Ergebnis abschliesst. Im Voranschlag war ein leicht negatives Ergebnis vorgesehen. Der Grund für den Besserabschluss sind die höheren Erträge bei den Steuern der natürlichen Personen. Mehr als sechs Prozent wurde der Voranschlag übertroffen, was der Gemeinde Mehreinnahmen von CHF 1 Mio. bescherte. Lesen Sie in dieser Ausgabe mehr vom

überaus zufriedenstellenden Ergebnis und die weiteren Gründe wie es dazu kam. Nutzen Sie auch die anderen Informationsmöglichkeiten sich über den Abschluss zu informieren. Online oder über die Unterlagen, die in die Haushalte versendet worden sind.

*Paul König,  
Gemeindepräsident*



## Impressum

**Herausgeberin:** Gemeinde Speicher  
Dorf 10, 9042 Speicher  
071 343 72 00  
www.speicher.ch

**Redaktion/Produktion:** Druckerei Lutz AG  
Nathascha Susic  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78  
www.druckereilutz.ch

**Texteinsendungen:** gemeindeblatt@speicher.ar.ch

**Inserateinsendungen:** info@druckereilutz.ch

**Auflage:** 2'350 Exemplare

**Abonnement für Auswärtige:** Druckerei Lutz AG  
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

**Erscheinung:** Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

**Redaktionsschluss** 17.00 Uhr  
der nächsten zwei Ausgaben:  
20.05.2025 | 18.06.2025

**Erscheinungsdaten**  
Freitag  
der nächsten zwei Ausgaben:  
30.05.2025 | 27.06.2025

**Titelbild:** Ingeborg Possner  
**Füllbilder:** Ingeborg Possner

Infos für Autoren



Mediadata



GEMEINDERAT

# Mitteilungen aus dem Gemeinderat

## Vergaben – Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen

Im Bauprojekt Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen standen weitere Vergaben an. Der Gemeinderat hat basierend auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen folgende Vergaben im offenen Verfahren (In Dach PV-Anlage) und im freihändigen Verfahren (Aussentüren aus Metall, Spenglerarbeiten, Glaseinbauten in geneigten Dächern, Äussere Malerarbeiten) beschlossen:

Arbeitsgattung	Unternehmen
In Dach PV-Anlage	solarmotion ag, St.Gallen
Aussentüren aus Metall	Schoch Metallbau AG, Herisau
Spenglerarbeiten	Brönnimann Beat GmbH, St.Gallen
Glaseinbauten in geneigten Dächern	Altherr Urnäsch AG, Urnäsch
Äussere Malerarbeiten	D+L Steiner Malerei GmbH, Speicher

## Vergaben – Umbau und Sanierung Gemeindehaus

Gemäss den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen, wurden die Vergaben für die Gipserarbeiten und die inneren Malerarbeiten im Ein-

ladungsverfahren sowie für die Fenster aus Holz, die Brandmeldeanlage und die Metallbauarbeiten Absturzsicherungen im freihändigen Verfahren durchgeführt. Der Gemeinderat konnte folgende Vergaben beschliessen:

Arbeitsgattung	Unternehmen
Gipserarbeiten	FesiGips GmbH, Tübach
Innere Malerarbeiten	Martin Hanimann AG, St.Gallen
Fenster aus Holz	Gautschi Holz-&Fensterbau AG, St.Margrethen
Brandmeldeanlage	Siemens Schweiz AG, Gossau
Metallbauarbeiten Absturzsicherungen	Schoch Metallbau, Herisau

## Personelles

### Kündigung

Sultan Ogulkanmis hat ihre Anstellung infolge Frühpensionierung per Ende Juni 2025 gekündigt. Sie war seit Juni 2009 bei der Gemeinde als Mitarbeiterin im Bereich Reinigung im Stundenlohn angestellt. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde danken Sultan Ogulkanmis für ihren langjährigen Einsatz zugunsten der Gemeinde herzlich und wünschen ihr für ihren neuen

Lebensabschnitt alles Gute. Die Vakanz ist zur Bewerbung auf [ostjob.ch](http://ostjob.ch) und auf der Gemeindegewebseite öffentlich ausgeschrieben.

## Kommunale Ergänzungswahl – 2. Wahlgang

Der zweite Wahlgang der kommunalen Ergänzungswahlen für den vakanten Sitz im Gemeinderat findet am Sonntag, 27. April 2025 statt. Für den zweiten Wahlgang haben sich offiziell Ivo Hermann und Samuel Lancker angemeldet.

Die Vorstellung der beiden Kandidaten für den zweiten Wahlgang ist auf [www.forum-speicher.ch](http://www.forum-speicher.ch) einsehbar.

Die Abstimmungsunterlagen wurden bis spätestens 10 Tage vor dem 2. Wahlgang an alle Stimmberechtigten der Gemeinde postalisch zugestellt.

## Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 13. Mai 2025 und Mittwoch, 11. Juni 2025 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER  
Die Gemeindeschreiberin  
Michal Herzog

## Ergänzungswahlen für die Vakanten in Kommissionen:

In folgenden gemeinderätlichen Kommissionen werden Sitze auf das neue Amtsjahr 2025/26 frei:

- Kommission Wahlbüro
- Baubewilligungskommission
- Kommission für Bau und Umwelt
- Generationenkommission
- Kulturkommission
- Schulkommission

Der Gemeinderat wird an der Konstituierungssitzung vom 11. Juni 2025 die Ergänzungswahlen für die Mitglieder in den gemeinderätlichen Kommissionen vornehmen.

Interessierte Personen sind eingeladen, ihr Interesse schriftlich bis 16. Mai 2025 per E-Mail an [bewerbungen@speicher.ar.ch](mailto:bewerbungen@speicher.ar.ch) oder per Post bei der Gemeindekanzlei, Dorf 10, 9042 Speicher anzumelden (Darlegung der Motivation und ein kurzer Lebenslauf). Für weitere Auskünfte oder bei Fragen stehen die Gemeindeschreiberin Michal Herzog oder das jeweilige Kommissionspräsidium gerne zur Verfügung.



## GEMEINDERAT

# Jahresrechnung 2024

Der Gemeinderat freut sich, Ihnen den Rechnungsabschluss 2024 vorzulegen. Die umfangreiche Rechnungslegung erfolgt auf der Grundlage des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes und auf der Basis des harmonisierten Rechnungsmodells HRM2. Sollten Sie sich für Detailzahlen interessieren, können Sie die ausführliche Jahresrechnung bei der Finanzverwaltung oder über die Homepage ([www.speicher.ch](http://www.speicher.ch)) beziehen. Die interaktive Fassung kann ebenfalls über die Website aufgerufen oder über folgenden Link eingesehen werden:

<https://www.speicher.ch/Finanzverwaltung/Publikationen/Jahresrechnung>

Das Rechnungsjahr 2024 war durch die intensive Bautätigkeit der Gemeinde geprägt. Das Hallenbad konnte mit sechs Monaten Verzögerung wegen Asbestsanierung und Deckensanierung den Betrieb aufnehmen. Dadurch haben sich auch die Ausgaben deutlich ins Jahr 2024 verschoben und die Schlussrechnung ist immer noch ausstehend. Die Verwaltung ist im Oktober in das Provisorium an der Buchenstrasse gezügelt und die Rückbauarbeiten im Gemeindehaus konnten im Dezember 2024 weitgehend abgeschlossen werden. Die Kosten dafür sind im Jahr 2024 abgerechnet worden, die restlichen Sanierungskosten werden in den Jahren 2025/26 anfallen. Beim Kleinen Bären konnten die Planungsarbeiten fortgesetzt werden, die Bauplanauflage ergab einige Einsparungen, welche den Baubeginn verzögern. Die Gemeinde hat das Grundstück, auf dem der Kleine Bären zu stehen kommt, übernommen. Die Sanierung Reutenenstrasse und die Etappe 5 der Kohlhaldenstrasse konnten abgeschlossen werden. Die Sanierung und Erweiterung der Primarschule wurde so weit geplant, dass im Januar 2025 der Baustart erfolgen konnte. Weiter ist bei den Investitionen zu erwähnen, dass die Feuerwehr ein neues Logistikfahrzeug übernehmen konnte, das den alten Nissan ersetzt. Auch wurden im Bereich Strassenbau, Wasser- und Abwasserbau Sanierungen durchgeführt. Herausheben darf man sicherlich auch, dass wir in der Lage waren über CHF 2 Mio. direkt aus der Rechnung an die Investitionen beitragen zu können und damit nur CHF 4 Mio. Fremdkapital aufgenommen werden musste.

Insgesamt können wir eine Rechnung präsentieren, die um einiges besser abschliesst als im Voranschlag vorgesehen. Also viel Grund zur Freude. Das Risiko einer Rezession scheint wieder abzunehmen, darf aber nicht ausser Acht gelassen werden. Die Teuerung lag im Jahr 2024 bei tiefen 1.1% und die Zinsen für Fremdkapital sind rückläufig.

Die Sachkosten waren wiederum tiefer und es zeigt sich, dass das Kostenbewusstsein aller seine Wirkung zeigt. Die Aufgaben konnten ohne Abstriche wahrgenommen werden, aber nicht alle geplanten Projekte konnten gemäss Voranschlag 2024 und AFP umgesetzt werden. Der Liegenschaftshandel in der Gemeinde hat sich auf gutem Niveau stabilisiert. Grund dafür ist sicherlich auch, dass Bauland knapp ist und bestehende Grundstücke fortlaufend erneuert und verdichtet werden. Die Handänderungs- und Grundstücksgewinnsteuern konnten im Jahr 2024 die Erwartungen erfüllen.

Einmal mehr waren die Steuereinnahmen für eine Überraschung gut. Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen übertrafen die Erwartungen deutlich.

## Erfolgsrechnung

	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Differenz Budget 2024		%
Ertrag	33'470'146	33'708'035	34'119'467	411'432	↗	1.22
Aufwand	33'034'694	34'380'335	33'824'493	-555'842	↘	-1.62
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss</b>	<b>435'453</b>	<b>-672'300</b>	<b>294'974</b>	<b>967'274</b>	↗	<b>143.88</b>

## Investitionsrechnung

	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Differenz Budget 2024		%
Investitionsausgaben	7'619'035	10'318'000	6'693'794	-3'624'206	↘	-35.13
Investitionseinnahmen	-126'698	--	-144'229	-144'229	↗	--
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>7'492'337</b>	<b>10'318'000</b>	<b>6'549'565</b>	<b>-3'768'435</b>	↘	<b>-36.52</b>

Der Gemeinderat hat mit der Rechnung 2024 entschieden, dass eine Vorfinanzierung in der Grössenordnung von CHF 860'000 getätigt wird. Diese wird spezifisch für die Sanierung des Gemeindehauses eingesetzt. Damit wird für die Jahre 2026ff sichergestellt, dass die laufende Rechnung im Bereich Hochbau entlastet werden kann. Gerade in unsicheren Zeiten hilft es enorm, wenn die «fixen Kosten» reduziert werden können und den Spielraum schaffen, den die Gemeinde braucht, um die Aufgaben und Investitionen in Zukunft bewältigen zu können.

Die Gemeinde Speicher ist finanziell solide aufgestellt und kann auch in diesen schwierigen Zeiten beweisen, dass ein ausgeglichener Haushalt möglich ist, der eine angemessene Investitionstätigkeit erlaubt. Der Gemeinderat freut sich, Ihnen im Folgenden die Details darstellen zu können.

*Paul König,  
Gemeindepräsident*

GEMEINDERAT

# Entwicklungsprozess für das Unterdorf geht weiter

Nachdem der Überbauungsplan für das Gebiet Unterdorf im Jahr 2022 von der Bevölkerung abgelehnt wurde, wurde deutlich, dass ein starkes Bedürfnis nach Mitgestaltung besteht. Die Gemeinde hat diesen Wunsch ernst genommen und das Projekt neu aufgegriffen. Ziel ist es, innerhalb der geltenden Rahmenbedingungen, gemäss den Zielen der Abstimmung von 2014 und hinsichtlich der Finanzen der Gemeinde eine optimale Lösung zu entwickeln. Gemeinsam mit den Menschen, die in Speicher leben. Der Startschuss für das, im Januar 2023 im Gemeindeblatt bereits angekündigte partizipative Workshopverfahren fällt im Herbst 2025. Das Workshopverfahren wird von einem externen Büro neutral und unbefangen durchgeführt.

### Politische Verantwortung wahrnehmen

Die Gemeinde Speicher sieht sich in der Verantwortung, den politischen Auftrag zur aktiven Entwicklung des Wohnangebotes im Unterdorf zeitnah, aber auch sorgfältig umzusetzen. Das Gebiet Unterdorf bietet dabei eine einzigartige Gelegenheit: Es ist ein gemeindeeigenes Entwicklungsgebiet innerhalb der Bauzone und überzeugt durch seine hervorragende Lage – nahe an öffentlichen Verkehrsmitteln, der Schule und dem Hallenbad. Dabei stehen dem Gemeinderat eine frühzeitige Einbindung der Bevölkerung, sowie die bedarfsgerechte und vorausschauende Entwicklung des Gebiets im Mittelpunkt:

«Unser Ziel ist es, ein zukunftsorientiertes Wohnquartier zu schaffen, das den vielfältigen Bedürfnissen aller Generationen gerecht wird. Dabei ist für uns zentral, bedürfnisgerechten Wohnraum und attraktive Freiräume zu ermöglichen, die zum Dorfbild von Speicher passen und zugleich neue Impulse setzen. Indem wir die Bevölkerung in

die Planung einbeziehen, schaffen wir die Grundlage für ein besseres Ergebnis, das von der gesamten Bevölkerung getragen wird. Die Entwicklung des Gebiets Unterdorf ist dabei nicht nur eine Herausforderung, sondern auch eine grosse Chance, die wir aktiv ergreifen wollen. Wir sind überzeugt, dass der Dialog mit der Bevölkerung dabei unser Schlüssel zum Erfolg ist.»

### Gemeinsam die Zukunft des Unterdorfs gestalten

Das Workshopverfahren verfolgt das Ziel, die Bedürfnisse der Bevölkerung in unterschiedlichen Formaten abzuholen. Dabei steht ein offener und ehrlicher Dialog innerhalb geltender Rahmenbedingungen im Zentrum. Der Prozess findet voraussichtlich von Herbst 2025 bis Ende 2026 statt:

- Online-Umfrage (Herbst 2025): Erste Möglichkeit für die interessierte Öffentlichkeit, ihre Erwartungen, Wünsche und Ideen zu formulieren.
- Workshop mit Schulklasse (Herbst 2025): Perspektiven von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe abholen und in das Zielbild einbringen.
- Erster Öffentlichkeitsanlass (Anfang 2026): Austausch mit der interessierten Bevölkerung zur Entwicklung des Zielbildes.

- Zwei Workshops mit der Begleitgruppe (Frühling/ Sommer 2026): Mitwirken ausgewählter Teilnehmender aus Parteien, Vereinen, Interessensgruppen etc. zur Konkretisierung des Zielbildes und der Ausarbeitung des Programms für den anschliessenden Wettbewerb.
- Zweiter Öffentlichkeitsanlass (Herbst 2026): Präsentation und Diskussion der Zwischenergebnisse, sowie des Aktionsplans mit der interessierten Bevölkerung.
- Im Anschluss: Erarbeitung Programm für Wettbewerbsverfahren.

Das Workshopverfahren ist eine Einladung an alle Bewohnerinnen und Bewohner, aktiv mitzuwirken und die Zukunft des Unterdorfs mitzugestalten. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Ideen und Wünsche für einen attraktiven Lebensraum für heutige und zukünftige Generationen einzubringen, und tragen Sie dazu bei, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen. Weitere Informationen zur Beteiligung folgen im Frühling und Sommer über die gängigen Kommunikationskanäle der Gemeinde.



Ablauf Workshopverfahren Unterdorf

### Personaldienst

Die Gemeinde sucht zur Verstärkung des Teams per sofort oder nach Vereinbarung:

- Mitarbeiter/in Reinigung im Stundenlohn
- Mitarbeiter/in Hallenbad / Bademeister/in im Stundenlohn

Wir freuen uns auf Bewerbungen aus dem Dorf. Die Stellenausschreibungen können unter folgendem QR-Code aufgerufen werden:



## Einwohnerdienste

Mutationen im März 2025:

Zugezogene Personen:	39
Weggezogene Personen:	20

## Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: [www.eumzug.swiss](http://www.eumzug.swiss)

## Geburten

### Hartmann, Malina

geboren am 12. März 2025 in St.Gallen SG, Tochter des Hartmann, Thomas und der Hartmann, Corinne

### Clarac, Hortense Marie Rebecca

geboren am 28. März 2025 in St.Gallen SG, Tochter des Clarac, François Denis und der du Rosel de Saint-Germain Eléonore Marie Jeanne

## Sterbefälle

### Niederer Walter

gestorben am 21. März 2025 in Teufen AR, geboren 1948, wohnhaft gewesen in Speicher AR

### Roth geb. Schubert Erna

gestorben am 21. März 2025 in Speicher AR, geboren 1929, wohnhaft gewesen in Speicher AR

### Flückiger geb. Koller, Rosmarie

gestorben am 10. April 2025 in St.Gallen SG, geboren 1934, wohnhaft gewesen in Speicher AR

## Jubilare im Mai 2025

### 95-Jährig

15.05.1930 King Krimhilde Reutenenstrasse 8

### 93-Jährig

05.05.1932 Eugster-Brunner Frieda Unter Bendlehn 44

### 92-Jährig

13.05.1933 Dürler-Schoch Frida Zaun 6

18.05.1933 Forrer-Hartmann Anna Teufenerstrasse 21

26.05.1933 Staub-Camenzind Heidi Kirchrain 7

### 91-Jährig

19.05.1934 Krüsi-Buff Werner Wäldlerstrasse 4, Trogen

31.05.1934 Sulser Irma Zaun 6

### 90-Jährig

12.05.1935 Graf-Haltiner Alice Oberwilen 16

### 87-Jährig

02.05.1938 Dittmann Karin Dorf 46

14.05.1938 Frischknecht-Müller Maria Anna Rehetobelstrasse 25

31.05.1938 Küng-Holderegger Rosmarie Unterbach 11

### 83-Jährig

05.05.1942 N'Diaye-Steeb Silvia Rüschen 2a

### 82-Jährig

06.05.1943 Schnee Gertrud Rickstrasse 12A

17.05.1943 Mauderli-Brack Heidi Sägli 5

### 80-Jährig

09.05.1945 Pokora-Fisch Margrit Vögelinsegg 8

16.05.1945 Bosshard Walter Flecken 9

25.05.1945 Krüsi-Kuenlin Kurt Teufenerstrasse 12

**Herzliche Gratulation,  
der Gemeinderat**



Appenzell Ausserrhoden

## INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf [www.ar.ch/infi](http://www.ar.ch/infi)

[www.leben-in-ar.ch](http://www.leben-in-ar.ch)

Die Informationsplattform [www.leben-in-ar.ch](http://www.leben-in-ar.ch) umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle  
Integration INFI  
Kasernenstrasse 17  
9102 Herisau  
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen  
sind wir für Sie da.  
Rufen Sie an oder  
kontaktieren Sie uns  
per E-Mail: [infi@ar.ch](mailto:infi@ar.ch)

mehr Informationen  
auf [www.ar.ch/infi](http://www.ar.ch/infi)

SBB CFF FFS

Entdecken Sie  
die Schweiz mit  
der Spartageskarte  
Gemeinde.



[spartageskarte-gemeinde.ch](http://spartageskarte-gemeinde.ch)



# Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Auffahrt und Pfingsten 2025



**Auffahrt:** Die Gemeindeverwaltung Speicher schliesst am Mittwoch, 28. Mai 2025, bereits um 16.00 Uhr und bleibt bis und mit Freitag, 30. Mai 2025, geschlossen. Ab Montag, 2. Juni 2025, sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

**Pfingsten:** Die Gemeindeverwaltung Speicher bleibt am Pfingstmontag, 9. Juni 2025, geschlossen. Ab Dienstag, 10. Juni 2025, sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Bitte setzen Sie sich in dieser Zeit bei Todesfällen direkt mit dem Bestattungsinstitut in Verbindung:

**Bestattungsinstitut Reimann, St. Gallen**  
Tel. 071 245 99 11

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage.

Gemeindeverwaltung Speicher

## BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

# Bew. Baugesuche Handänderungen

### Eugster Sibylle und Michael

Kohlhalden 13, 9042 Speicher  
Ersatz Haustüre,  
Grundstück Nr. 72, Kohlhalden 13

### Kantarevic Amira und Klaus Michael

Rickstrasse 22, 9037 Speicherschwendi  
Poolersatzbau, Erstellung Poolhaus,  
Geräteraum mit Wärmepumpe  
(innen aufgestellt),  
Grundstück Nr. 964, Rickstrasse 22

### Shabani-Mon Eva und Naser

Brand 4, 9042 Speicher  
Dachsanierung und Einbau zwei  
Dachgauben,  
Grundstück Nr. 1746, Brand 4

### Weber-Vetsch Kristina und Stefan Gisler Silvia und Lukas

Hauptstrasse 72, 9042 Speicher  
Dachsanierung und PV-Anlage,  
Grundstück Nr. 139, Hauptstrasse 72

### Walser-Güntensperger Andrea und Stefan

Kalabinth 3, 9042 Speicher  
Luft-/Wasserwärmepumpenanlage,  
Grundstück Nr. 155, Kalabinth 3

## GRUNDBUCHAMT

**Kohler Ignaz und Kohler Rosmarie**, Bernhardsweg 3, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 20.8.1999) **an Kohler Selina**, Rehetobelstrasse 1, 9037 Speicherschwendi, Liegenschaft Nr. 826, 349 m<sup>2</sup> Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 868, Rehetobelstrasse 1

**tecti ag**, Alte Haslenstrasse 5, 9053 Teufen (Erwerb 31.03.2017) **an Demattia Marco**, Holzgassweg 4, 8590 Romanshorn, Stockwerkeigentum Nr. S7351, <sup>321/1000</sup> Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1781, Rütistrasse 3A und Miteigentum Nr. M7374, <sup>2/53</sup> Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1739, Rütistrasse und Miteigentum Nr. M7375, <sup>2/53</sup> Miteigentum an, Liegenschaft Nr. 1739 Rütistrasse

**Hungerbühler Bernhard und Hungerbühler Silvia**, Weiherstrasse 7, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 30.11.2002) **an Hungerbühler Wäger Chantale**, Weiherstrasse 6, 9037 Speicherschwendi, Liegenschaft Nr. 1346, 1'353m<sup>2</sup> Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1366, Weiherstrasse 6

GRUNDBUCHAMT SPEICHER  
14. April 2025

## Ressort Kultur und Gesellschaft

### Neuzuzügeranlass 2025 – Save the date

Für die neu zugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner organisiert die Gemeinde Speicher am Donnerstag, 12. Juni 2025 einen Neuzuzügeranlass. Sämtliche Personen werden persönlich angeschrieben und erhalten eine Einladung.

## KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Schmutzwasser-Kanalreinigung

Um die Funktionsfähigkeit zu gewährleisten, muss das Kanalnetz der Gemeinde Speicher fortlaufend unterhalten werden. Zu diesem Zweck führt die Gemeinde Speicher jährlich Kanalspülungen des öffentlichen Netzes durch.



Dazu ist das Gemeindegebiet in drei Gebiete unterteilt. Dabei wird jährlich ein Gebiet gespült. Dieses Jahr ist das Gebiet Süd im Spülplan vorgesehen und wird zwischen Mai und Juni 2025 ausgeführt.

**Zone Süd: Steinegg, Teufenerstrasse, Blatten, Reutenenstrasse, Trogenerstrasse, Bruggmoos, Bendlehn und Sägli**

Für die Ausführung der einzelnen Arbeitsschritte muss die beauftragte Unternehmung jeweils die Schächte der gemeindeeigenen Kanalisation öffnen. Die Schächte befinden sich überwiegend im öffentlichen Bereich, zum Teil aber auch auf privatem Grundstück. Wir bitten alle Grundeigentümer dem beauftragten Unternehmen freien Zutritt zum Schacht der gemeindeeigenen Kanalisation zu gewähren.

Den Auftragszuschlag der Kanalreinigung 2025 hat das ortsansässige Unternehmen, Eugster Transporte AG, erhalten.

Für Fragen steht Ihnen Herr Daniel Müller, Leitung Bau und Umwelt, Abwasser, gerne zur Verfügung.

*Kommission für Bau und Umwelt*

## KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Isch Landsgmünd gse

Diese Regel wurde früher den Kindern beigebracht, um das Betreten der Wiesen während der Vegetationszeit (April bis Oktober) zu vermeiden. Die Landsgemeinde wurde immer am letzten Sonntag im April durchgeführt. Ab Ende April steht das Gras schon so hoch, dass durch das Betreten Schäden entstehen können. Kulturland dient in dieser Zeit dem Wachstum von Futter- und Lebensmitteln. Trittschäden durch Spaziergängerinnen und Spaziergänger, spielende Kinder oder freilaufende Hunde beeinträchtigen nicht nur die Erntequalität, sondern auch die Arbeit der Landwirte.

Bitte bleiben Sie auf den offiziellen Wegen und respektieren Sie Absperrungen sowie Hinweise der Bewirtschafter. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme schützen wir unsere Natur, erhalten die Lebensmittelproduktion und ermöglichen ein gutes Miteinander zwischen Landwirtschaft und Bevölkerung.



## KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Neophyten

Möchten Sie mehr für Ihre Umwelt und die heimische Flora und Fauna tun? Möchten Sie Ihren Kirschlorbeer, Ihre Thuja oder Schmetterlingsfliedersträucher durch einheimische Sträucher ersetzen? Dann können Sie dies an der diesjährigen Neophyten-Umtauschaktion anmelden. Neophyten sind Pflanzenarten, welche kaum ökologischen Wert haben oder sogar eine Bedrohung für die einheimischen Pflanzen- und Tierarten sein können. Somit bedrohen sie unsere Biodiversität und sorgen für wenig Lebensraum und Eintönigkeit in unseren Gärten.

Strauchige Neophyten können auch dieses Jahr wieder an unserer Neophyten-Umtauschaktion durch einheimische Sträucher ersetzt werden.

Die Kommission für Bau und Umwelt der Gemeinde Speicher organisiert am 17. Mai 2025 gleich wie letztes Jahr am Bring- und Holtag einen Infostand. Dort können Sie Ihre Bestellungen der neuen Wildsträucher aufgeben, Tipps und Tricks zur Entfernung der Neophyten einholen und sich von Mitarbeitenden von Wurzelwerk Naturgarten AG beraten lassen. Die Kosten für die neuen Strauchsetzlinge werden von der Gemeinde Speicher übernommen. Ihre Neophyten-Sträucher können Sie dann an einem Samstag Mitte November bei der Firma Wurzelwerk Naturgarten AG entsorgen und Ihre bestellten Ersatzpflanzen abholen.

**Samstag, 17. Mai, 8.00 bis 13.00 Uhr**  
**Eugster Transporte AG, Wies 35**

## BKS

## Aufgetischt SG

Der Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds hat an seiner Sitzung vom 20.03.2025 beschlossen, den Verein Aufgetischt St. Gallen mit dem Kauf von 50 Festivalarmbänder zu unterstützen. Diese Festivalarmbänder werden vom BKS an Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos abgegeben und sind ab 30. April 2025 am Schalter der Einwohnerdienste (Gemeindeverwaltung, Buchenstrasse 30) erhältlich. Pro Person können maximal zwei Tickets bezogen werden.

**Das Festival Aufgetischt findet vom 9. bis 11. Mai in St.Gallen statt.**

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Dorfbrunnen

Im Gemeindeblatt Mai 2024 hat die Kommission für Bau und Umwelt (KBU) informiert, dass der Rand des Dorfbrunnens auf dem Dorfplatz auf 75 cm erhöht werden soll. Damit sollten Empfehlungen der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) erfüllt werden, wonach Kleinkinder bei einer tieferen Einstiegshöhe in den Brunnen klettern und ertrinken könnten.

Aufgrund der grossen Anzahl an eingegangenen Reaktionen wurde das Vorhaben im Sommer 2024 zurückgestellt und vertiefere Abklärungen getätigt.

Die vertiefteren Abklärungen lagen darin, dass Begehungen vor Ort mit der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu), der Denkmalpflege Appenzell Ausserrhoden und einem Baumpflegespezialisten stattgefunden haben. Ausserdem wurde ein rechtliches Gutachten in Auftrag gegeben. Daraus resultierten eine sicherheitstechnische Beurteilung durch die bfu, eine rechtliche Beurteilung der geplanten Veränderung des Dorfbrunnens und eine Baumbeurteilung der anliegenden Rosskastanie.

Die Kommission für Bau und Umwelt Speicher, hat an ihrer Sitzung vom 21. Januar 2025 die zusätzlichen Beurteilungen dankend zur Kenntnis genommen und über das weitere Vorgehen befunden.

Die Kommission für Bau und Umwelt freut sich, Ihnen mitzuteilen, dass der beliebte Dorfbrunnen jährlich ab ca. Mai bis ca. September (wie bisher über die frostfreien Monate) wieder in Betrieb genommen wird.

An dieser Stelle gilt ein Dank all denjenigen, die konstruktiv auf uns zugekommen sind. Ein weiterer Dank gilt allen Weiteren für Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Der Brunnen wird dabei keine bauliche Veränderung erfahren.



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Bring- und Holtag

Der Frühling steht vor der Tür und es ist für viele wieder an der Zeit zu entrümpeln und Platz für Neues zu schaffen. Gut erhaltene, funktionierende und schöne Gegenstände einfach wegzuerwerfen wäre jedoch schade. Vielleicht suchen Sie auch nach dem einen Bijou, das bei Ihnen in der Stube noch fehlt? Dann kommen Sie am Samstag, 17. Mai, von 8.00 bis 13.00 Uhr zum Betriebsgelände der Eugster Transporte AG, Wies 35 zum diesjährigen Bring- und Holtag. Noch gut erhaltene, funktionierende und saubere Gegenstände können gratis gebracht werden. Stöbern Sie durch die breite Palette an wahren Schmuckstücken und nehmen Sie was Ihnen gefällt.

Alle Gegenstände werden vor Ort auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft.

**Annahme der Gegenstände**  
8.00 bis 12.00 Uhr

**Abholen der Gegenstände**  
8.00 bis 13.00 Uhr

**Erwünschte Artikel**

- Elektronikgeräte (nur komplette Anlagen)
- Werkzeuge, Gartengeräte
- Sportgeräte, Velos (keine Wintersportgeräte)
- Geschirr (keine Einzelteile)
- Haushaltgeräte

- Koffer, Taschen, Rucksäcke
- Lampen
- Musik-CD/ DVD/ Schallplatten
- Kinderspielsachen
- Bücher

Defekte Geräte und Sperrgut können gegen Bezahlung bei Firma Eugster abgegeben werden.

**Sonderabfall-Sammlung**

Parallel zum Bring- und Holtag führen wir den Sammeltag für Sonderabfälle durch. Die Abfälle können vor Ort bei der Firma Eugster abgegeben werden.

**Abgabe der Sonderabfälle**

8.00 bis 13.00 Uhr

Angenommen werden:

- Farben, Öle, Gifte, Medikamente
- Korkzapfen
- Altmetalle
- Styropor (in kleinen Stücken)
- Elektroschrott
- Original-Nespressokapseln
- defekte Handys

**Beizli von der Familie Eugster**

Es gibt ein Angebot von verschiedenen Getränken, Kaffee und Kuchen. Ab 11.00 Uhr wird grilliert.



## OFFENE JUGENDARBEIT - LE COIN

# News aus der Jugendarbeit

## Logbuch aus dem Segellager 2025 in Holland

### Tag 1

Um 21.00 startete unser Abenteuer. Wir versammelten uns mit unseren Eltern vor dem Zeughaus Teufen. Unsere Eltern verabschiedeten uns freudestrahlend und konnten es kaum erwarten, dass der Reisebus endlich losfuhr. Nun konnten sie ihren Wein endlich alleine trinken und wir hatten unsere Ruhe, Hurra. Nach der langen Carfahrt, in der wir natürlich sehr viel Schlaf bekommen haben, sind wir endlich in Harlingen angekommen. Dort erwarteten uns schon unsere Schiffe mit ihren Matrosen. Danach hatten wir noch ein bisschen Zeit, das Dorf und seine Schaufenster zu erkunden. Um 12.30 stachen wir nach einer kleinen Einführung in See. Wir waren sehr schnell unterwegs, nämlich 17 km/h und insgesamt waren es 17 km Fahrt. So mancher hatte Angst, vom Schiffe geweht zu werden. Und endlich Land in Sicht! Um 16.30 kamen wir an Land an. Wir hatten bis um 18.30 Freizeit, bis wir fast vor Hunger sterbend Abendessen essen durften. Das Menu waren leckere Käsespätzli mit Apfelmus und Röstzwiebeln. Und schliesslich noch die (beliebten) Ämtli.

### Tag 2

Unsere Reise von Waddensee bis Terschelling begann um 10.00 Uhr, für 2 Leute begann sie aber schon um 09.15. Sie mussten ein gemietetes Fahrrad zurückbringen. Wir begannen die Reise über den Waddensee. Das Wetter war sehr schön sonnig, aber der Wind war sehr kühl. Unsere Höchstgeschwindigkeit betrug 7,8 Knoten, das sind umgerechnet ca. 15km/h. Angekommen haben wir unsere zwei Schiffe am Steeg befestigt und nicht lange danach waren alle in Gruppen unterwegs. Die Stadt war sehr schön, es war recht wenig los für so eine grosse Stadt, aber es hat einen sehr schönen Strand und viele Hügel, was selten ist in Holland. Es gingen ungefähr 10 Leute Fischen und haben mehrere Krebse gefangen und gegessen. 2 Mädchen gingen gestern und heute Baden. Das Wasser hat 8 Grad. Morgen sagen viele, sie gehen schwimmen. Im nächsten Bericht sehen Sie ob das gelogen war oder gestimmt hat.

### Tag 3

Nach einem heiteren Erwachen durch den wunderbaren Gesang einiger Mädchen gab es gesundes Frühstück mit Nutella, Brot, Spiegelei und Hageslag (Schokostreusel). Danach wurden Ämtli gemacht und entspannt. Um

10.30 Uhr konnten wir uns kostenlos ein Velo mieten (danke Leiter\*innen). Los gingen die Fahrten, Insel erkunden, mit Strassenvelos Offroad gehen und sich über die Flachheit der Niederlande den Kopf zu zerbrechen, gehörten zu unseren Lieblings-Beschäftigungen. Das Mittagessen wurde von allen individuell eingenommen. Am Nachmittag wurden Angefangenes weitergeführt und abgeschlossen. Das Abendessen haben Buba und Noel für uns zubereitet. Die Burger haben uns sehr gemundet. Nach dem Essen wurde noch gebadet, Ämtli gemacht und schlussendlich eingeschlafen. Bis jetzt der Höhepunkt unserer Reise. Ein Velo steht noch heute einsam und alleine am Hafenbecken, Besitzer unbekannt.

### Tag 4

Nach einer erholsamen Nacht sind wir am Morgen um Viertel vor neun aus dem Bett gesungen worden. Nachdem wir ein leckeres Frühstück gegessen haben, waren wir bereit für die lange Fahrt mit wenig Wind und Knoten. Nach einem holprigen Zusammenstoss mit einer Boje, liefen wir unglücklicherweise auf einer Sandbank auf. Um freizukommen mussten alle nach vorne um das Gewicht nach vorne zu verlagern. Dann hiess es Segel runter und Motor an. Schlussendlich sind wir an der Schleuse angekommen. Zu allem Überfluss fiel «Peters» Käppi und Bubas Kamm ins kühle Nass des Schleusenbeckes. Schliesslich haben wir den Übergang von Salz- zu Süswasser geschafft und unser Schiff legte an einem wunderschön idyllischen Hafendorf an am IJsselmeer. Der Abend wurde mit einem schmackhaften Abendessen – Ghackets und Hörnli – abgerundet.

### Tag 5

Wir sind um 8.30 Uhr aufgestanden und haben Zmorge gegessen. Es gab Brot mit verschiedenen Aufstrichen, dann sind wir um 10.00 Uhr losgesegelt. Wir hatten guten Wind und mussten deshalb nicht so viel arbeiten. Bevor wir ankamen, haben wir Uno gespielt und eine Wasserschlacht gemacht. Dazwischen haben wir in Stravoren einen Zwischenstopp gemacht, weil wir Öl abgeben und das Benzin auffüllen mussten. Wir wollten etwas einkaufen, aber hatten dort zu wenig Zeit. In Enkhuizen angekommen, konnten wir dann einkaufen gehen, haben feine Sachen gekrömet und erneut die frische Luft genossen. Um 19.30 haben wir gegessen, es gab Gschnätzelt mit Reis. Einige gingen noch Baden und wir hatten bis um 22.00 Uhr Ausgang. Anschliessend gehen wir schlafen.

### Tag 6

Heute sind wir um 08.15 Uhr aufgestanden und sind um 10.00 Uhr losgefahren. Wir fuhren in ein Freilichtmuseum, es sah aus wie ein kleines Dorf vor 150 Jahren. Wir verbrachten dort zwei Stunden und haben vieles gelernt und einige Fotos gemacht. Um 12.00 Uhr sind wir weitergefahren und die, welche wollten, machten sich noch etwas für das Mittagessen, z.B. Sandwichs, aufgewärmte Reste vom Vortag etc. Viele von uns machten ein kleines Schläfchen, da wir uns in der Nacht dafür zu wenig Zeit genommen haben. Es gab sehr viele intensive Spielrunden mit Spielen von UNO, Werwolf etc. Es war ein bewölkter Tag mit viel Wind und Wellen. Gegen Ende der Fahrt wurde es sonnig und wir haben es uns doch noch gemütlich gemacht auf dem Deck in den Sitzsäcken mit Musik.

### Tag 7

Der letzte Tag begann mit sehr früh aufstehen, hatten wir doch noch so einige Seemeilen vor uns. So hiess es bereits um 9.00 Uhr Segelsetzen für die Rückfahrt nach Harlingen. Auch heute sorgte die Sonne für Wärme aber auch für einige rote Köpfe. Während der Fahrt wurde fleissig gepackt, die Kojen gereinigt und immer wieder an Deck die Segel in den Wind gestellt. So verging die Rückfahrt nach Harlingen wie im Flug. Ein Wettrennen der beiden Schiffe Jeppe van Schier gegen die Pelikaan ging zu Gunsten der Pelikaan aus. So kamen sie auch als erstes Schiff im Heimathafen wieder an. Da wir schneller als erwartet in Harlingen angekommen sind, hatten wir noch genügend Zeit, um uns für die Rückfahrt im Car mit manch holländischen Leckereien einzudecken. Als der Car um 16.30 Uhr eintraf mussten wir uns noch von der Crew sowie den Schiffshunden verabschieden. Pieter, Alex, Peter und Jurt, wir kommen wieder... versprochen! Mit etwas Wehmut bestiegen wir den Car und freuten uns aber auch auf das Nachhausekommen. Am frühen Samstagmorgen trafen wir müde, mit vielen Eindrücken, neuen Freundschaften und glücklich über das Erlebte in Teufen ein.

Ein grosses Dankeschön an alle Teilnehmenden für ihre tatkräftige Unterstützung auf und unter Deck aber auch den Jugendarbeitenden der Gemeinden Speicher, Teufen, Bühler und Gais!

GENERATIONENKOMMISSION / SPIICHER TRÖCKLI

## Reminder: Picknick

Die Generationenkommission GEKO lädt zu einem neuen Event ein.

In Zusammenarbeit mit Familien aus dem Dorf wird das erste Picknick auf dem Dorfplatz organisiert. Der Event findet am 11. Mai von 11.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr statt und alle sind herzlich dazu eingeladen teilzunehmen. Geniesst die schönen Stunden mit vielen Menschen auf und um unseren Dorfplatz. Bringt eure Picknickdecke, alles fürs Picknick und alle eure Lieblingsmen-

schen mit. Ein Angebot an Getränken und Kuchen wird auch im Spiicher Tröckli angeboten.

Das Picknick findet nur bei guter Witterung statt. Verschiebedatum ist der 18. Mai.

Für Fragen steht euch Samuel Lanker (Mitglied der GEKO) gerne zur Verfügung. [samuel\\_lanker@hotmail.com](mailto:samuel_lanker@hotmail.com)

*Generationenkommission (GEKO)*



ELTERNFORUM SCHULE SPEICHER

## Elterntreff – gemeinsam stark für unsere Kinder

Das Elternforum Speicher ist ein aktives Netzwerk aus Eltern und Bezugspersonen, die Kinder von der Geburt bis zum Jugendalter begleiten.

Im März fand ein erster inspirierender Elterntreff im Café zur Blume statt, bei dem sich Eltern zusammenfanden und in einem spannenden Austausch Themen wie Handykonsum und soziale Medien besprechen konnten. Es war schön zu sehen, wie offen die Teilnehmenden ihre Erfahrung teilten und gemeinsam Lösungsvorschläge diskutierten. Herzlichen Dank für die Teilnahme! Solche Treffen geben wertvolle Anregungen für den Familienalltag und stärken Familien, Kinder und Jugendliche, sowie die ganze Gemeinschaft.

Die kommenden zwei Elterntreffs finden wie folgt statt:

Donnerstag, 22. Mai, zwischen 19.00 und 21.30 Uhr

Mittwoch, 3. September, zwischen 19.00 und 21.30 Uhr

Wir freuen uns auf einen lebendigen Erfahrungsaustausch, Fragen und Ideen. Auch Du bist herzlich dazu eingeladen! Komm spontan vorbei, eine Anmeldung ist nicht nötig.

**22. Mai 2025 und 03. September, zwischen 19.00 und 21.30 Uhr**  
**Café zur Blume, Speicher (vis à vis Spar)**

Gerne kannst du dir auch schon das nächste Datum vom Mittwoch, 3. 9. 2025, reservieren.

### Velokurs – sicher im Strassenverkehr

Auch dieses Jahr organisiert das Elternforum in Zusammenarbeit mit Pro Velo wieder einen Velokurs für Kinder der 2. bis 4. Klasse in Begleitung einer erwachsenen Person.

Der Kurs findet am Samstagvormittag, 24. Mai, von 9.00 bis 12.00 Uhr beim Buchenschulhaus Speicher statt.

Die Anmeldung erfolgt direkt über die Plattform von Pro Velo ([www.velokurs.ch](http://www.velokurs.ch)), die Kurskosten betragen Fr. 20.00.

**Samstag, 24. Mai, 9.00 bis 12.00 Uhr**  
**Buchenschulhaus Speicher**

### Kinder Kickboard-Kurs

Zudem organisiert das Elternforum am Mittwochnachmittag, 25. Juni erneut einen Kickboard-Kurs für Kinder der 1. bis 3. Klasse. René Lauper, ehemaliger Sportkoordinator vom Bundesamt für Sport führt die Kinder durch diesen Sicherheitsnachmittag. Im Kurs lernen sie das Kickboard richtig einzustellen, richtiges Stürzen, Stopp- und Kurventechniken und vieles mehr.

Die Kurskosten betragen Fr. 10.00 pro Kind (mit eigenem Kickboard, Helm, Knie- und Ellenbogenschoner).  
 Anmeldung per E-Mail an (mit vollständi-

gem Namen, Telefonnummer und Klasse): [elternforumschulespeicher@gmx.ch](mailto:elternforumschulespeicher@gmx.ch)

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

**Mittwochnachmittag, 25. Juni, Zeit wird noch bekannt gegeben**  
**Buchenschulhaus Speicher**

**Aussenraumgestaltung Buchenschulhaus**  
 Um einzelne Arbeiten der Aussenraumgestaltung beim Buchenschulhaus zu koordinieren, steht das Elternforum im Austausch mit der Schule sowie mit der Wurzelwerk Naturgarten AG. Ein zentrales Ziel dieser Initiative ist die Partizipation einzelner Schulklassen an dem Projekt.

*Generationenkommission (GEKO)*

SPIELGRUPPE SPEICHER

## Schnupperwoche

Schnupperwoche für alle Kinder, geboren bis 31.10.2022

Eifach Znüni, d'Finke und s'Mami oder dä Papi mitneh!

**Chomm doch au go luege ...! Mer freuet üs!**

Bei Unklarheiten und Fragen kontaktieren Sie uns bitte.

Alexandra Zoller, Präsidentin 071 220 86 63

Montag 12. Mai bis Freitag 16. Mai

**8.45 bis 11.15 Uhr**

*Spielgruppe Speicher, Hauptstrasse 22  
www.spielgruppenspeicher.ch*

PRIMARSCHULE SPEICHER

## Frühlingssingen

Am Mittwoch, 2. April 2025, fand in der reformierten Kirche in Speicher das alljährliche Frühlingssingen statt, ein ganz besonderes Ereignis, das von der Primarschule Speicher und Speicherschwendi organisiert wurde. Das diesjährige Thema lautete «Jukebox» und versprach bereits im Vorfeld ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm.

Insgesamt fanden zwei Vorstellungen statt, eine um 17 Uhr und eine um 19 Uhr, sodass möglichst viele Gäste die Gelegenheit hatten, Teil dieses besonderen Ereignisses zu sein. Wie immer war die Kirche sehr gut gefüllt.

Alle rund 300 Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse nahmen aktiv am Frühlingssingen teil. Mit grossem Eifer und Begeisterung präsentierten sie ein buntes Repertoire mit verschiedenen Liedern – ganz wie eine Jukebox, die Liederwünsche erfüllt. Jede Stufe trug ihre Lieder vor, die sorgfältig vorbereitet und einstudiert worden waren. Unterstützt wurden die jungen Sängerinnen

und Sänger von ihren engagierten Lehrpersonen. So wurde ein vielfältiges und schönes Programm vorgetragen, laut und leise, in verschiedenen Sprachen und Rhythmen. Zum Abschluss sangen die Besucherinnen und Besucher zusammen mit den Kindern das Lied «Ade bin i loschtig gse».

Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Beteiligten – den Kindern, Lehrpersonen, Organisatoren und dem zahlreichen Publikum. Es war ein durchwegs gelungener Anlass.

*Primarschule Speicher*

SEKUNDARSCHULE SPEICHER

## Save the date

**Erstaufführung des Theaterstücks «Don't worry be happy – (fast) alles easy» der Theatergruppe der Sekundarschule Speicher**

Es ist wieder soweit! Nach einer längeren Schaffenspause lädt die Theatergruppe der Sekundarschule Speicher Sie herzlich zu ihrer neuesten Produktion ein: «Don't worry be happy – (fast) alles easy». Tauchen Sie ein in eine Welt, welche die Grenzen zwischen Realität und Fiktion verschwimmen

lässt und finden Sie heraus, was es mit dem eingeklammerten Wort (fast) auf sich hat...

Öffentliche Hauptprobe: Dienstag, 10. Juni, um 10.30 Uhr im Buchensaal – ein exklusiver Einblick in die kreative Schaffensphase!

Aufführung: Mittwoch, 11. Juni, um 19.00 Uhr im Buchensaal – Seien Sie Teil der Erstaufführung des Stücks.

Merken Sie sich die Termine vor – wir freuen uns auf Sie!

*Theatergruppe der  
Sekundarschule Speicher  
unter der Leitung von  
Til Frischmann und David Kradolfer*



SEKUNDARSCHULE SPEICHER

# Lernen durch Engagement

Unsere Lernenden der 2. Sek. besuchen jede Woche während zwei Lektionen das Fach «Projektunterricht». Dabei werden sie mit den grundlegenden Fähigkeiten betraut, die es ihnen in der 3. Sek. ermöglichen werden, zuerst ein Partner- und dann ein Einzelprojekt zu gestalten.

In den letzten Wochen haben sich unsere 2. Sek Lernenden mit den Inhalten «Organisieren und Konzipieren» auseinandergesetzt. Sie hatten die Aufgabe, in Zweier- oder Dreiergruppen sich während 2 bis 3 Stunden für etwas oder jemanden zu engagieren. Dabei übernahmen die Gruppen die Kontaktaufnahme, das Vorbereiten, das Durchführen und die Präsentation des Engagements. Das gesamte Projekt stand unter dem Titel «153 Stunden zu verschenken», was bedeutet, dass sich unsere 51 Schülerinnen und Schüler je ca. 3 Stunden engagiert haben.

So entstanden z.B. folgende Projekte: Sportlektionen mit Kindern im eigenen Sportverein (Fussball, Geräteturnen), eine Spendenaktion für ein Beeinträchtigtenheim in Moldawien, ein Casinonachmittag mit 4. Klässlern, mit Nachbarskindern Abfall sammeln im Wald, Badespass mit Nachbarskin-

dern, farbiger Fasnachtsspass, Backspass mit Kindern, Basteln mit beeinträchtigten Menschen, Backen mit Demenzkranken, ein Vogelhaus für den Waldkindergarten bauen, Basteln und Backen im Soli-Haus, «Hand in Hand», Vertrauensworkshop mit 4. Klässlern, Spiel und Spass in der Tagi, Kurztheater und Improvisationsnachmittag für 1. bis 6. Klasse sowie Jassen mit pensionierten Männern.

Wir Lehrpersonen sind beeindruckt von der Vielfalt der Ideen und dem grossen Engagement unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir sind sicher, dass sie viele Erkenntnisse rund um das Organisieren und spannenden Augenblicke mit Mitmenschen erleben durften. So meinte eine Gruppe am Schluss ihrer Präsentation: Wir durften Momente des echten Miteinanders erleben.

Uns ist es ein grosses Anliegen, allen zu danken, die unseren Jugendlichen diese Erfahrung ermöglicht haben, seien es Sportvereine, Nachbarn, Institutionen und auch Lehrerkollegen und Kolleginnen.

*Lehrpersonen Projektunterricht 2. Sek*



AREAL BUCHEN

# Areal Buchen

**Neubau Schulgebäude**

Bis Ostern wurde nun die Baugrube fertig ausgehoben. Ein eindrückliches Schauspiel bot sich, als der Findling auf dem ehemaligen Spielplatz versetzt wurde. Um den 16 Tonnen schweren Stein zu bewegen, musste ein grosser, starker Pneuroman aufgeföhren werden.

Nach Ostern beginnt dann auch der Baumeister mit den Arbeiten für den Neubau. Währenddessen läuft die Planung auf Hochtouren weiter. Aktuell wird die Materialisierung bestimmt, das heisst, was in den Plänen und Visualisierungen gezeichnet worden ist, muss jetzt genau definiert werden für die Ausführung.

**Grundsteinlegung**

Die Schule wird zusammen mit den Schülern eine feierliche Grundsteinlegung ver-

anstalten, um ihre guten Wünsche für das neue Schulgebäude mitzugeben. Details zu Termin und Ablauf werden nach den Fröhlingferien bekannt sein.

**Provisorium**

In den Fröhlingferien bekommt auch das Provisorium noch einmal Aufmerksamkeit. Bei der Abnahme verlange das kantonale Amt für Arbeit Schallschutzmassnahmen in den Schulzimmern. Deshalb werden nun während den Fröhlingferien Schallschutzelemente eingebaut, wo dies erforderlich ist.

**Sanierung bestehende Bauten**

Bei der Sanierung erfordert vor allem die Sanitärplanung einige Aufmerksamkeit. In der Vergangenheit tauchten manchmal störende Gerüche auf. Es gilt nun, die Ursache dieser Geruchsbelästigungen zu finden, bevor

die Sanierung der Sanitäreinrichtungen definitiv umgesetzt wird. Sobald klar ist, wo diese herkommen, können die nächsten Schritte geplant werden.



## MUSIKSCHULE APPENZELER MITTELLAND

# Tag der offenen Tür

### Musik begeistert – und verbindet!

Die Musikschule Appenzeller Mittelland (MSAM) öffnet am Samstag, 3. Mai 2025, von 10.00 bis 12.00 Uhr ihre Türen im Primarschulhaus Landhaus in Teufen. Alle musikinteressierten Kinder, Jugendlichen, Eltern und Erwachsene sind herzlich eingeladen, das vielfältige Angebot kennenzulernen und selbst in die Welt der Musik einzutauchen.

Mit über 700 Schüler\*innen, rund 20 verschiedenen Instrumentalfächern, Gesangsunterricht, Ensembles, Chören und Orchestern gehört die MSAM zu den wichtigsten Bildungsanbietern im Bereich Musik in der Region. Am Tag der offenen Tür stehen Lehrpersonen für Fragen zur Verfügung, Instrumente können ausprobiert werden,

und es gibt Einblicke in die Unterrichtsformen – vom Eltern-Kind-Singen bis zum Jugendstreichorchester.

### Gut zu wissen

Bereits ab vier Anmeldungen pro Fach und Gemeinde kann der Unterricht lokal angeboten werden. Die Musikschule legt grossen Wert auf faire Finanzierung: Eltern übernehmen 40% der Kosten, die Gemeinden 50%, der Kanton 10%. Geschwister- und Mehrfächer Rabatte sowie transparente Regelungen zu Unterrichtsausfällen gehören ebenfalls zum Angebot. Weitere Informationen, Termine und die elektronische Anmeldung finden Sie unter [www.msam.ch](http://www.msam.ch).

Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren – und entdecken Sie Ihre musikalischen Talente!

**Samstag, 3. Mai, 10.00 bis 12.00 Uhr,  
Primarschulhaus Landhaus, Teufen**



## WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

# Die vielfältigen Berufe des Gesundheitswesens

Am 28. März 2025 fand im Rahmen der Sozialwoche des Vereins Organisation der Arbeitswelt (OdA) ein Tag der offenen Tür im Wohn- und Pflegeheim Boden statt.

Dabei wurde über das breite Spektrum an Berufen im Gesundheitswesen informiert. Beteiligt waren Lernende und Mitarbeitende vom Medizinischen Zentrum Mittelland (MZM) und vom Wohn- und Pflegeheim Boden. Die Veranstaltung bot Schülerinnen und Schülern sowie interessierten Jugendlichen die Möglichkeit, die verschiedenen Berufe im Gesundheitswesen kennenzulernen und praktische Einblicke in den Arbeitsalltag zu gewinnen. Vorgestellt wurden die Berufe Fachangestellte Gesundheit, Medizinische Praxisassistent/in sowie Pflegefachperson HF und Aktivierungsfachperson HF.

An verschiedenen Posten konnten die Interessierten selbst aktiv werden. Unter Anleitung von Fachkräften durften sie beispielsweise den Blutdruck messen, kapillare Blutentnahmen durchführen, die korrekte Händedesinfektion lernen und sich mit grundlegenden pflegerischen Tätigkeiten vertraut machen. Sie konnten spielerisch Medikamente richten, welche jedoch aus Süßigkeiten bestanden und danach auch unbedenklich gegessen werden konnten.

Zudem gab es noch Präsentationen zu verschiedenen Themen in der Pflege sowie im Labor einer Arztpraxis.

Die einzelnen Posten wurden jeweils von den Lernenden vom Wohn- und Pflegeheim Boden sowie vom Medizinischen Zentrum Mittelland (MZM) betreut.

Es gab die Gelegenheit, mit erfahrenen Pflegefachkräften und anderen Mitarbeitenden des Gesundheitswesens wie z.B. einer Fachfrau Aktivierung ins Gespräch zu kommen, um mehr über ihre Berufe und Karrierewege zu erfahren.

Ein kreatives Highlight war das gemeinsame Bemalen von Gläsern, teilweise zusammen mit den Bewohnenden. Diese Erfahrung bleibt den vielen jungen Besuchern und Besucherinnen bestimmt freudig in Erinnerung.

Insgesamt war der Tag der offenen Tür ein voller Erfolg. Die Jugendlichen zeigten grosses Interesse und konnten wertvolle Erfahrungen sammeln, die ihnen bei der zukünftigen Berufswahl bestimmt Orientierung geben werden.

*Von Nazita Moradi (Lernende) und  
Christoph Zahner (Ausbilder)*



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

# Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: [www.ref-speicher.ch](http://www.ref-speicher.ch) oder [www.pauluspfarrei.ch](http://www.pauluspfarrei.ch).

## April

**25. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**27. So** Gottesdienst mit Brotbrechen, mit Pfarreirat  
Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz, der Kirchenvorsteherschaft und Mario Hospach-Martini (Orgel)  
10.00 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

Kirchgemeindeversammlung  
11.15 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig, kath. Gottesdienst  
19.30 Uhr  
[in der Kathedrale St. Gallen](#)

**28. Mo** Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**29. Di** Konfirmanden-Unterricht  
19.00 bis 21.00 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

**30. Mi** Chängouru, Krabbelgruppe mit Michelle Schmalenberg:  
079 903 56 06 und Anina Zogg,  
079 547 13 62  
10.00 bis 11.30 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

## Mai

**1. Do** Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.  
14.00 bis 15.30 Uhr  
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11](#)

**2. Fr** ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe,  
Musik: Rosy Zeiter  
10.00 Uhr

[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**3. Sa** Hauptprobe Konfirmation  
14.00 bis 16.30 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

**4. So** Erstkommunion, Eucharistiefier mit Pfr. Albert Wicki und Verena Süess,  
Musik: Ursula Oelke  
10.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

Konfirmations-Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und der Konfirmandengruppe  
Der Gottesdienst wird via Livestreaming übertragen: <https://ref-speicher.ch/livestreams-und-videos/>  
10.00 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

**5. Mo** Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

Erzählcafé zum Thema «Von der Idee zum fertigen Buch» mit Hannelore Schärer und Johannes Schläpfer  
14.30 Uhr  
[Alterszentrum Hof, Speicher](#)

**6. Di** Chängouru, Krabbelgruppe mit Emily van der Wingen  
077 206 31 62  
9.30 bis 11.00 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Alti Lieder vörehole  
Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14  
14.00 bis 15.30 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe,  
Musik: Milena  
15.30 Uhr  
[Haus Vorderdorf Trogen](#)

Ministranten und Ministrantinnen  
Frühlings-Höck,  
17.00 bis 20.00 Uhr  
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

**7. Mi** Generationen essen gemeinsam.  
**Anmeldung** bis Montag, 5. Mai an Tel./SMS 079 929 22 16 Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.-  
12.00 bis 13.30  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ordentliche Kirchgemeindeversammlung für das Rechnungsjahr 2024, im Anschluss sind alle Teilnehmenden zu einem Imbiss eingeladen  
19.00 Uhr  
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

**8. Do** Eucharistiefier mit Pfr. Albert Wicki  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

Meditation  
19.00 Uhr

[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

**9. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**10. Sa** Kirche Kunterbunt mit Verena Süess und Team, Musik: Barbara Schär  
16.30 Uhr  
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

**11. So** Treffpunkt auf dem Parkplatz Bendlehn, für Fahrgemeinschaft nach Teufen  
9.00 Uhr

Gastgottesdienst bei der Neuapostolischen Kirche mit Ronald Bauer  
9.30 Uhr  
[Bächlistrasse 19, Teufen](#)

Gottesdienst zum Muttertag mit Pfrn. Katharina Merian und Mario Hospach-Martini (Orgel)  
10.00 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

**12. Mo** Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**13. Di** ökum. Mittagstisch für Senior:innen  
**An- oder Abmeldung** bis Montag, 12. Mai, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07  
12.00 Uhr  
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

**14. Mi** Chängouru, Krabbelgruppe mit Michelle Schmalenberg:  
079 903 56 06 und Anina Zogg,  
079 547 13 62  
10.00 bis 11.30 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

**15. Do** Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.  
14.00 bis 15.30 Uhr  
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11](#)

Seelsorge- / Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki  
17.00 bis 17.40 Uhr

[kath. Kirche Speicher](#)

Eucharistiefier mit Pfr. Albert Wicki  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**16. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**18. So** reg. Gottesdienst der Seelsorgeeinheit Gäbris  
Eucharistiefier mit Pfr. Albert Wicki  
Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst mit Gast  
Sicher ist sicher? Gast: Reto Cavelti,  
Polizeikommandant AR  
mit Pfrn. Sigrun Holz und  
Roxana Beck Ionescu (Orgel)  
10.00 Uhr  
**evang. Kirche Speicher**

crossPoint, jung, kreativ und  
tiefergründig kath. Gottesdienst  
19.30 Uhr  
**in der Kathedrale St. Gallen**

**19. Mo** Rosenkranzgebet

18.00 Uhr  
**kath. Kirche Speicher**

Workshop zur Entwicklung unserer  
ref. Kirchgemeinde.  
Hier entsteht Neues – und Sie können  
sich daran beteiligen!

**Anmeldung** erforderlich:  
Sigrun Holz: M 078 882 82 44  
pfarrerin@ref-speicher.ch  
Sekretariat: T 071 344 32 61  
sekretariat@ref-speicher.ch  
18.00 bis 21.00 Uhr

**20. Di** Chängouru, Krabbelgruppe

mit Emily van der Wingen  
077 206 31 62  
9.30 bis 11.00 Uhr  
**evang. Kirchgemeindehaus**

Alti Lieder vörehole  
Organisation und Leitung:  
Hermann Hohl, 071 344 13 14  
14.00 bis 15.30 Uhr  
**evang. Kirchgemeindehaus**

**21. Mi** Maiausflug

**Anmeldung** bis 19. Mai an Imelda  
Sonderegger: Tel. 071 877 20 15  
Abfahrtszeiten: 13.00 Uhr ab Spei-  
cherschwendi, Bären  
13.15 Uhr ab Speicher, Bahnhof  
13.30 Uhr ab Trogen, Landsgemeinde-  
platz

**Antonius-Kapelle in Plona Altstätten**

Lesekreis mal anders: Kinoabend in  
der Kirche «Architektur der Unendlich-  
keit» von Christoph Schaub.  
Eine (be)sinnliche Reise in die Welt  
der sakralen Räume. Wer sich für  
Architektur und die (spirituelle)  
Wirkung von Räumen interessiert, ist  
herzlich willkommen!

19.30 Uhr  
**evang. Kirche Speicher**

**22. Do** ökum. Andacht mit Marco Süess,

Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
**Altersheim Obergraden Wald**

ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz,  
Musik: Frédéric Fischer  
15.00 Uhr  
**Alterszentrum Hof Speicher**

Meditation  
19.00 Uhr  
**kath. Pfarrzentrum Bendlehn**

**23. Fr** ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz,

Musik: Rosy Zeiter  
10.00 Uhr  
**Altersheim Boden, Trogen**

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,  
geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
**evang. Pfarrhaus**

Lange Nacht der Kirchen  
Mit Kinderprogramm, Verpflegung,  
Friedhofführung und vielen musikali-  
schen Programnteilen.

Details siehe Flyer.  
17.00 bis 00.30 Uhr  
**evang. Kirche Speicher**

**24. Sa.** Firmung, Eucharistiefeier  
mit Generalvikar Guido Scherrer,  
Pfr. Albert Wicki, Peter Mahler,  
Muriel Hirschi und Natalie Peter  
Musik: Frédéric Fischer  
17.00 Uhr  
**kath. Kirche Speicher**

**25. So** Kommunionfeier mit Marco Süess,  
Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
**kath. Kirche Speicher**

Gottesdienst mit Taufe  
mit Pfrn. Sigrun Holz und  
Milena Mateva (Orgel)  
Auch die Gäste aus Trogen sind  
herzlich willkommen.  
10.00 Uhr  
**evang. Kirche Speicher**

**26. Mo** Rosenkranzgebet

18.00 Uhr  
**kath. Kirche Speicher**

**27. Di** ökum. Mittagstisch für Senior:innen

**An- oder Abmeldung** bis Montag,  
26. Mai, 11.00 Uhr an Kathrin Leng-  
genhager: 071 344 48 35 oder  
079 439 39 07  
12.00 Uhr  
**evang. Kirchgemeindehaus**

ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser,  
Musik: Frédéric Fischer  
15.30 Uhr

**Haus Vorderdorf, Trogen**

Sing-Heil-Kreis, Lieder aus Taizé,  
Mantras, Heil-Lieder aus der ganzen  
Welt mit Sabina Weilenmann,  
079 175 75 43,  
sabina.weilenmann@bluewin.ch und  
Peter Mahler, 071 340 02 85  
peter.mahler@paulusparrei.ch  
19.00 bis 20.30 Uhr  
**kath. Pfarrzentrum Bendlehn**

**28. Mi** Chängouru, Krabbelgruppe

mit Michelle Schmalenberg:  
079 903 56 06 und Anina Zogg,  
079 547 13 62  
10.00 bis 11.30 Uhr  
**evang. Kirchgemeindehaus**

**29. Do** Eucharistiefeier

mit Pfr. Albert Wicki  
18.00 Uhr  
**kath. Kirche Speicher**

Reg. Gottesdienst an Auffahrt der ref.  
Appenzeller-Mittelländer-Kirchgemein-  
den mit Pfrn. Susanne Schewe, Doris  
Engel, Pfr. Dietmar Metzger, dem Chor  
AufTakt, Hermann Hohl (Orgel)  
10.00 Uhr  
**evang. Kirche Trogen**

**30. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,

geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
**evang. Pfarrhaus**

**Frühlingslager der evangelisch-reformier-  
ten Kirchgemeinde Speicher 7.-9. April  
2025: Wild und wunderbar!**

Rund 80 Kinder nahmen am Frühlingslager  
der evang.-ref. Kirchgemeinde teil, darunter  
besonders viele Kinder, die die 6. Klasse be-  
suchen. Unter dem Motto "Wild und wunder-  
bar" besuchten sie Workshops, in denen es  
bei Geschicklichkeitsspielen, beim Backen  
oder Malen von Gebetsfahnen ruhig und  
konzentriert zu und her ging und ganz wild  
in der Turnhalle oder im Wald. Aus vielen  
unterschiedlich langen Seilen bauten sich  
die Kinder in Gruppen einen Zvieriplatz in  
der Luft: niemand berührte den Boden wäh-  
rend des Essens. Als am Abend die Eltern  
im Wald eintrafen, führten die Kinder voller  
Stolz ihre Kunstwerke vor, bevor alle an-  
schliessend zum Bräteln eingeladen waren.

Herzlichen Dank allen Eltern, die uns ihre  
Kinder anvertraut haben, und herzlichen  
Dank allen jugendlichen und erwachsenen  
Leitern und Leiterinnen, die für viele wun-  
derbar glänzende Kinderaugen sorgten!  
Die Gebetsfahnen, die am Abschlussabend  
im Wald ausgestellt waren, hängen bis zur  
Auffahrt am 29. Mai in der reformierten Kir-  
che. Wer seine Fahne danach nach Hause  
nehmen möchte, darf sich gerne bei Pfrin.  
Sigrun Holz (078 882 82 44) melden.

*PfarrerIn Sigrun Holz*



**Wiä schmöckt Frühling?**

Der Anlass ist für alle Kinder ab der 3. Klasse offen, die gerne mal bei den Ministrant\*innen reinschnuppern möchten.

Anmelden bei Muriel Hirschi, Präses Ministrant\*innen 079 533 90 48 oder [muriel.hirschi@pauluspfarrei.ch](mailto:muriel.hirschi@pauluspfarrei.ch)  
Anmeldeschluss ist am Samstag, 3. Mai

**Dienstag, 6. Mai, 17.00 bis 20.00 Uhr**  
**Bendlehn Pauluspfarrei**

**Kirche Kunterbunt**

die Kirche für die ganze Familie:  
mit Kreativstationen, Feierzeit und Abendessen

Thema: Mutter-Vater-Elterntag

**Samstag, 10. Mai, 16.30 bis 19.00 Uhr**  
**kath. Kirche Speicher**

**Sicher ist sicher?**

Gottesdienst mit Gast: Reto Cavelti, Polizeikommandant AR mit Pfrn. Sigrun Holz

**Sonntag, 18. Mai, 10.00 Uhr**  
**«Reformierte Kirche Speicher»**

**Evang. -ref. Kirchgemeinde Speicher 2030**  
**Workshop zur Entwicklung unserer Kirchgemeinde**

Hier entsteht Neues – und Sie können sich daran beteiligen! Die KIVO lädt am Montag, 19. Mai, von 18.00 bis 21.00 Uhr alle Interessierten zu angeleiteten Gesprächen ein, um die nächsten 5 Jahre der Kirchgemeinde in Angriff zu nehmen.

Wir brauchen Sie und Ihre Ideen!  
Bitte melden Sie sich bis 5.5.25 bei:  
Sigrun Holz M 078 882 82 44  
[pfarrerin@ref-speicher.ch](mailto:pfarrerin@ref-speicher.ch)  
Sekretariat T 071 344 32 61  
[sekretariat@ref-speicher.ch](mailto:sekretariat@ref-speicher.ch)

**Montag, 19. Mai, 18.00 bis 21.00 Uhr**  
**evang. Kirchgemeindehaus**

**Maiausflug zur Antonius-Kapelle in Plona, Altstätten**

Die schlichte Kapelle von Plona liegt oberhalb von Rüthi am Fuss des Hohen Kasten. Sie beherbergt ein Juwel von Ferdinand Gehr: Im farbenfroh strahlenden Altarbild tritt uns Antonius entgegen und lädt uns zur Besinnung ein. Nebenan im Restaurant Alpenrose erwartet uns anschliessend ein Imbiss. Anmeldung bis 19. Mai an Imelda Sonderegger Tel. 071 877 20 15

**Mittwoch, 21. Mai Abfahrtszeiten:**  
**13.00 Uhr ab Speicherschwendi, Bären**  
**13.15 Uhr ab Speicher, Bahnhof**  
**13.30 Uhr ab Trogen, Landsgemeindeplatz**

**Lange Nacht der Kirchen**

«Lichter für die Nacht»

ab 17.00 Uhr

Kinderprogramm: Laternen basteln, die in den Kastanienbaum

auf dem Dorfplatz gehängt werden

ab 18.00 Uhr

Verpflegung aus dem Speicher-Tröckli: Rissotto, Würste, Glacé, Getränke  
Kirchturmführung

19.00 Uhr

Auftakt mit dem Musikverein Speicher

19.45 Uhr

Zwischen Ökologie und Spiritualität  
Führung über den Friedhof mit Samuel Walther,  
Leitung Bau und

Umwelt, Gemeinde Speicher und Sigrun Holz, Pfarrerin

Lichter für die Nacht: Den Friedhof mit vielen  
Kerzen erleuchten

20.45 Uhr

Lieder zur Guten Nacht

Offenes Singen mit Stefan Rankl, Musiker

21.30 Uhr

Feuerzauber mit der Gruppe Feuerklang auf  
dem Dorfplatz

22.00 Uhr

Latino-Rhythmen mit grupo RioSanGallo

Brigitte Meier, Gesang/Piano, Karolina Roman, Querflöte,

Markus van Grinsven, Perkussion

23.00 Uhr

Saxophongebet mit Oliver Paganini

[www.langenachtderkirchen.ch](http://www.langenachtderkirchen.ch)

**Freitag, 23. Mai, 17.00 bis 00.30 Uhr**  
**ref. Kirche Speicher**

**Ökumenische Seniorenferien**

Dieses Jahr fahren wir gemeinsam ins Zillertal. Das Hotel Neue Post befindet sich mitten im Dorf Mayrhofen und ist ein ganz besonderes Schmuckstück. Der Rundumservice und die Einrichtung sind vom Feinsten, die Lage des Hotels ideal für Bummelspaziergänge durchs Dorf und die Mahlzeiten geniessen wir in gemütlicher Tiroler Atmosphäre.

Die Kirchgemeinden Speicher, Trogen und Wald laden herzlich ein. Die Ausschreibung mit den detaillierten Angaben liegt in den Kirchgemeinden auf und wird auf Wunsch gerne zugestellt.

Für Detailinformationen kontaktieren Sie bitte Kathrin Lenggenhager

Tel. 079 439 39 07 oder 071 344 48 35

Natalia Bezzola Tel. 079 703 76 93

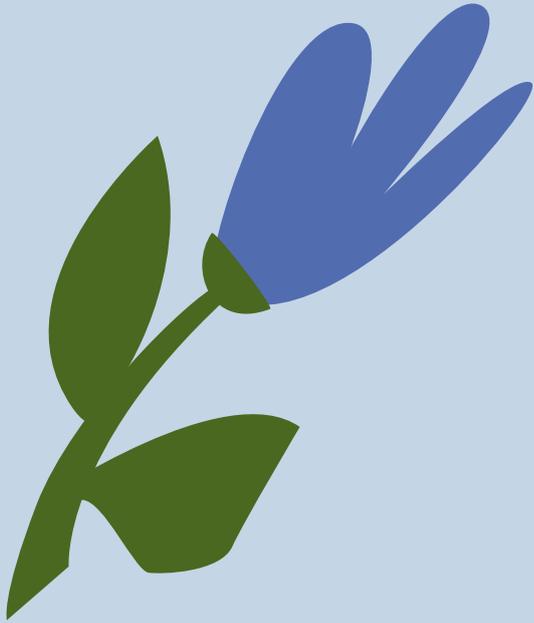
E-Mail: [natalia.bezzola@ref-speicher.ch](mailto:natalia.bezzola@ref-speicher.ch)

**Montag, 23. Juni bis Freitag, 27. Juni**  
**Mayrhofen im Zillertal (A)**



# Aromatherapie

Duftende Balance für Körper, Geist und Seele. Individuelle Beratung zu Ihrem persönlichen Thema.



Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden  
071 344 10 22, 9042 Speicher

# Mehr

DACHCOM

## Reinigung im Abo.

# Easy.



**pronto**

Wir verstehen mehr als Reinigung.

Mehr auf [pronto-ag.ch](http://pronto-ag.ch)

Ein Macher mit Kompetenz  
und breitem Fachwissen

# Ivo Hermann

als Gemeinderat

Danke für  
Ihre  
Stimme

Am 27. April 2025

gewerbe.speicher  
naheliegender zuverlässiger innovativ

Grünliberale  
Speicher



Konzert  
und  
Theater  
St.Gallen

Oper

**Macbeth**  
13.5., Grosses  
Haus

Tanz  
**Oresteia**

1./11./16./25.5.,  
Grosses Haus

Musical

**Einstein – A  
Matter of Time**

3./4.5.,  
Grosses Haus

Schauspiel

**zwei herren  
von real madrid**  
7./11./15./25./26./  
28.5., Lokremise

Schauspiel

**Das Käthchen  
von Heilbronn**

9./18./27.5.,  
Grosses Haus

Konzert

**Lucas &  
Arthur Jussen**

9.5., Tonhalle

Jugendtheaterclub  
**How to love –  
die Show**

9./11./15./17.5.,  
Studio

Oper

**Elektra**

10./20./26.5.,  
Grosses Haus

Konzert

**So klingt  
St.Gallen**

11.5., Tonhalle

Schauspiel

**JUNE  
Spring doch**

14.5., Studio

Konzert

**Suiten und  
Sinfonien**

16./18.5., Tonhalle

Schauspiel

**Mit  
Talk im Studio**

Frauenfussball  
im Rampen-  
licht: Von der  
Randsportart  
zum Gross-  
ereignis.  
22.5., Studio

Konzert

**Rhapsody  
in Lunch**

23.5., Tonhalle

Schauspiel

**Medea's  
Children**

24.5.,  
Grosses Haus

Schauspiel

**Prima Vista**

Late Night Lok  
24.5., Lokremise

Konzert

**Sinfonisches  
Märchen**

29.5., Tonhalle

Tanz St.Galler  
Festspiele

**Klangtanz**

30./31.5., Klang-  
haus Toggenburg

Theatertanzschule

**Dream  
Between**

31.5.,  
Grosses Haus

Mai

# SPIELPLAN

[konzertundtheater.ch](http://konzertundtheater.ch)

## GESPEICHERT

## Da

An der Kantonsstrasse zwischen Speicher und Teufen stehen bei der Bushaltestelle mit der hübschen Bezeichnung «Abzw. Obertobel» zwei kleine Garagenhäuschen nebeneinander, eines braun mit weissem Tor, eines weiss mit braunem Tor, und am braunen Garagenhäuschen hängt über dem weissen Tor ein kleines Emailschild. Das Schild ist ebenfalls weiss, und in blauer Schrift steht darauf das Wort «da» geschrieben. Es gibt solche Emailschilder in vielen Farbkombinationen, zum Beispiel mit einem gelben «da» auf rotem Grund, mit einem blauen «da» auf gelbem Grund oder mit einem roten «da» auf schwarzem Grund. Sie alle stammen vom Konzept- und Mail-Art-Künstler H. R. Fricker, der die letzten Jahrzehnte seines Lebens in Trogen wohnte und wirkte, bevor er vor rund zwei Jahren starb.

Wer die Ehre hatte, ihn zu kennen, kennt wohl auch das Gefühl, dass er fehlt, denn wenn liebe Menschen gehen, dann fehlen sie und hören mit dem Fehlen auch nicht auf. Gleichzeitig sind sie, obschon sie gehen mussten, noch immer da und bleiben auch da. Sind da in den Geschichten, die man sich erzählt, sind da in den Fotos, die man sich anschaut, sind da in den Erinnerungen, die man nicht vergisst, sind da in den Momenten, die sich eingebrannt haben, im Kopf und im Herzen, sind da am Tisch, auch wenn ihr Stuhl leer bleibt.

Dieses Da-Sein im Dasein, es ist ein Trost. Es braucht dazu nicht einmal ein Schild an einem Garagenhäuschen, auf dem das Wort «da» geschrieben steht. Auch wenn es schön ist, dass es da ist, das «da».

Ralf Bruggmann



## KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

## Veranstaltungen

**Daniel Ziegler behrt unser Kleintheater mit seinem neuen Programm: Ziegler's Runde**


Mit Musik und Comedy im Einklang entführt Daniel Ziegler das Publikum in eine farbenfrohe Welt aus schrägen Geschichten, skurrilen Einfällen und natürlich groovigen Basslines, die direkt ins Zwerchfell treffen.

Mit Augenzwinkern und einer ordentlichen Portion Selbstironie erzählt er Anekdoten aus seinem Leben als Musiker und verrät dazwischen auch so manche privaten Geschichten – von bizarren Bühnenmomenten bis hin zu unerwarteten musikalischen Abenteuern.

Und was das Publikum so ganz nebenbei über Harmonielehre lernt – fast ohne es zu merken – ist Musikpädagogik auf höchstem Niveau. Eine Rundum-Show, die wirklich für alle «basst» !!

Eintritt inkl. Genuss-Teller und Dessert  
Fr. 65.00

Reservation: [info@kul-tour.ch](mailto:info@kul-tour.ch) /  
071 340 09 01 / [www.kul-tour.ch](http://www.kul-tour.ch)

**Samstag, 17. Mai, 18.00 Uhr**

**Gastspiel der Theatergruppen Fabula und Spielfeld**
**Mit dem Stück «SALTO & MORTALE»**

«Ich wünschte, ich wäre tot», seufzt der Clown unbedacht in seinem Kummer darüber, niemanden mehr zum Lachen zu bringen. Kaum gerufen, erscheint der Tod und will den Clown mitnehmen.

Das geht ihm nun doch zu schnell – er ist noch nicht bereit zu sterben!

Wie nun den Sensenmann wieder loswerden. Ihn veralbern? Lässt sich nicht durchhalten. Ihn anflehen? Nützt nix.

Die einzige Chance weiterzuleben besteht darin, dem Tod seinen sehnlichsten Wunsch zu erfüllen: ihm das Lachen beizubringen... Wenn das keine Aufgabe für einen Clown ist!

Tod und Clown stürzen sich gemeinsam in ein so komisches wie dramatisches Wechselbad der Gefühle.

Wird es dem Tod gelingen, das Geheimnis des Lachens zu ergünden? Und wird er dem Clown am Ende sein Leben schenken?

Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam lachen!

Das Theaterstück ist geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren.

Eintritt: Erwachsene Fr. 30.00 /  
Kinder Fr. 15.00  
Barbetrieb

Reservation und weitere Infos:  
[www.ellablumer.ch/theater-fabula/projekte-aktuell/salto-mortale](http://www.ellablumer.ch/theater-fabula/projekte-aktuell/salto-mortale) oder unter:  
071 340 09 01 / [info@kul-tour.ch](mailto:info@kul-tour.ch) /  
[www.kul-tour.ch](http://www.kul-tour.ch)  
Hohrüti 1, 9042 Speicher

**Sonntag, 25. Mai, 17.00 Uhr**





### Wellness-Hit

1. Mai – 30. September 2025

Ab einer Massagebuchung von 60 Minuten schenken wir Ihnen den 3-Stunden-Badeintritt dazu. Gönnen Sie sich eine Auszeit – erst entspannen bei einer wohltuenden Massage, danach kostenfrei ins Quellwasser eintauchen.

071 898 33 88 | [www.heilbad.ch](http://www.heilbad.ch)



### Stroganoff-Wochen mit Spargeln

Geniessen Sie im Mai unser abwechslungsreiches Angebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Albert und das Restaurant Mineralbad-Team

071 898 33 88 | [restaurant-mineralbad.ch](http://restaurant-mineralbad.ch)

Im Einzugsgebiet der Spitex Appenzellerland mit rund 30'000 Einwohnern betreuen wir Menschen aller Altersgruppen in ihrem gewohnten Umfeld zu Hause.

**Wir suchen für die Filiale Speicher**

## Dipl. Pflegefachperson 60-100%

- attraktive Arbeitsbedingungen
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- familienfreundliche Personalpolitik

**Hast du Interesse oder Fragen?**  
 Danijela Jankovic, Teamleitung  
 Susanne Schäfer, Geschäftsleitung  
 Alpsteinstrasse 1a, 9100 Herisau  
[susanne.schaefer@spitex-appenzellerland.ch](mailto:susanne.schaefer@spitex-appenzellerland.ch)  
 071 353 54 54

► [www.spitex-appenzellerland.ch](http://www.spitex-appenzellerland.ch)



Im Einzugsgebiet der Spitex Appenzellerland mit rund 30'000 Einwohnern betreuen wir Menschen aller Altersgruppen in ihrem gewohnten Umfeld zu Hause.

**Wir suchen für die Filiale Speicher**

## Fachperson Gesundheit 60-100%

- attraktive Arbeitsbedingungen
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- familienfreundliche Personalpolitik

**Hast du Interesse oder Fragen?**  
 Danijela Jankovic, Teamleitung  
 Susanne Schäfer, Geschäftsleitung  
 Alpsteinstrasse 1a, 9100 Herisau  
[susanne.schaefer@spitex-appenzellerland.ch](mailto:susanne.schaefer@spitex-appenzellerland.ch)  
 071 353 54 54

► [www.spitex-appenzellerland.ch](http://www.spitex-appenzellerland.ch)



## WIKISPEICHER

## Einstieg in eine Geschichtsstunde

Ausgangspunkt ist eine Zeitungsnotiz von 1846 und zwar in der Ausgabe vom 26. Februar der st. gallischen, katholisch-konservativen Wochenzeitung «Der Wahrheitsfreund»: *Am Fastnacht-Dienstag zogen eine Menge «intelligenter» St. Galler Stimmfähige nach dem Ausserrhoder-Dorfe Speicher, wo unter Anführung des in Luzern verhaftet gewesenen Freischäärlers Bruderer und des wegen der bekannten Lumperei am Baslerschiessen berüchtigten Koller in einem witzlosen Maskeradezuge ein geistlicher Orden der katholischen Kirche auf bühnische Weise gehöhnt und skandalisiert wurde.*

Die Zeitungsnotiz weist auf Ereignisse hin, die die damalige Schweiz (seit 1815 ein Staatenbund von Kantonen, die grosse Kompetenzen besaßen, z.B. eigenes Militär, Strassenzölle, etc.) bewegten. Etwa die Hälfte der Kantone wollte die politischen Strukturen schnell in Richtung mehr Demokratie verändern, die andere Hälfte wollte «das Alte» bewahren.

«Freischäärlers Bruderer» ist ein Jakob Bruderer, Koller ein Jakob Koller, beide aus Speicher. Sie sind in der Liste der Gefangenen des Freischarenzugs aktenkundig.

Die «intelligenten» St. Galler Stimmbürger sind Liberale/Radikale. Die Freischarenzüge mündeten in den Sonderbundkrieg von 1847, der dank umsichtiger Führung General Dufours einigermassen glimpflich verlief. Aus diesem Konflikt entstand schliesslich die im wesentlichen noch heute gültige Bundesverfassung von 1848!

Der Beitrag ist eine Geschichtsstunde zur Entstehung des schweizerischen Bundesstaates!

### Vergessene Vorkämpferin für Frauenrechte?

Auf dem Rundgang der Sonnengesellschaft in der Speicherschwendi vom 25. April fand das Haus Bachstrasse 9 besondere Beachtung. Es ist das Geburtshaus von Lina Graf «Lina Graf, wer?»

Lina Stadlin-Graf, geboren 1872, schliesst 1895 als erste Schweizerin und zweite Frau überhaupt das Jurastudium an der Universität Bern mit dem Doktorat ab.

Sie heiratet 1897 Hermann Stadlin und folgt ihm nach Zug. Während ihr Mann in der Politik Karriere macht (Regierungsrat, Nationalrat), kümmert sich Lina Stadlin-Graf zuerst um Haus und Kind. Ab 1902 übernimmt sie bis 1920 unter dem Namen ihres Gatten (!) die Redaktion des Zuger Volksblatts, eines drei Mal wöchentlich erscheinenden Kampfblattes des Freisinns. Sie platziert bewusst, aber anonym, frauenspezifische Artikel in der Zeitschrift. Ab 1933 zieht das Paar nach Beckenried und verbringt den Ruhestand mit juristischen Beratungen bei Streitereien in ihrer Wohngemeinde. Lina Stadlin-Graf stirbt 1954.

Die beinahe in Vergessenheit geratene Lebensgeschichte dieser im Stillen wirkenden Frau, die in Speicherschwendi aufgewachsen ist, ist nun auf wikispeicher zu finden.

## SONNENGESELLSCHAFT SPEICHER

## Genug Energie für die Schweiz?

Nils Epprecht ist in Speicher aufgewachsen, studierte Umweltnaturwissenschaften und ist seit 2019 Geschäftsleiter der Schweizerischen Energiestiftung. Er meint: «Sonnengesellschaft – das passt ja sehr gut, um über Energie zu sprechen.», nämlich: Energiewende, Dekarbonisierung und Atomausstieg sind mit der Energiestrategie 2050, dem Klimaschutzgesetz und dem Stromgesetz zwar beschlossen, doch den Beschlüssen müssen nun vermehrt Taten folgen. Auf dem Weg zu einer nachhaltigen und sicheren Energieversorgung in der Schweiz bleibt viel zu tun.

sorgung lösen kann und welche Chancen in einer 100% erneuerbaren Energieversorgung stecken. Dabei nimmt er Bezug auf die zahlreichen aktuellen energiepolitischen Debatten rund um die Sicherheit der Energieversorgung, die vorgeschlagene Streichung des AKW-Neubauverbots, das Stromabkommen mit der EU und den Solarausbau auf privaten Dächern.

### Schweizerische Energiestiftung

Die Schweizerische Energie-Stiftung SES ist 1976 als Stiftung gegründet worden und engagiert sich seither für eine intelligente, umwelt- und menschengerechte Energiepolitik. Die intelligente Kombination aus einem sparsamen Umgang mit Energie und einem ausgewogenen Mix erneuerbarer Energien kann die Versorgungssicherheit auf einem nachhaltigen Niveau garantieren und ist kostengünstiger und sicherer, als auf umweltschädliche fossile und nukleare Energieträger zu setzen.

**Donnerstag, 15. Juni, 20 Uhr**  
**Buchensaal, Speicher**



Tom Egli

Nils Epprecht zeigt Wege auf, wie sich die Schweiz aus der verhängnisvollen Abhängigkeit einer fossil-atomaren Energiever-





© FOTO: MAREYCKE FREHNER

**Küche. Individuell. Wie Sie.**

SCHREINEREI **WIDMER** INNENAUSBAU  
MÖBEL  
KÜCHEN

Jede Küche hat ihre eigenen Prioritäten. Ob heimeliger Dreh- und Angelpunkt des Familienlebens, Mittelpunkt der repräsentativen Attikawohnung oder nachhaltige und solide Investition im Mietobjekt: Ihre Küche verdient unsere grösste Aufmerksamkeit in Planung und Realisierung.

**elbau** PARTNER

Schreinerei Widmer Bühler AG  
9055 Bühler  
Telefon 071 791 80 00  
info@schreinereiwidmer.ch  
www.schreinereiwidmer.ch

PhysioAppenzellerland

**NEUERÖFFNUNG**  
9. MAI 2025 / 16 - 20 UHR  
10. MAI 2025 / 10 - 17 UHR

Dein modernes, kompetentes & persönliches Gesundheitscenter im Appenzeller Mittelland!

Sei von Anfang an dabei und spare bis zu CHF 600.-\*

\*beim Abschluss einer Mitgliedschaft von 36 Monaten, gültig bis 10. Mai 2025

- ✓ Neuste Hightech-Geräte von Technogym
- ✓ Professionelle Betreuung
- ✓ Gesundheitschecks inklusive
- ✓ Qualitop-zertifiziert und KK-angemerkt

MELDE DICH UND ERFAHRE MEHR

Bächli 196  
9053 Teufen

071 333 25 52  
 info@physio-appenzellerland.ch



Propan Wärmepumpe – ein Beitrag an unsere Umwelt



**WELZ**  
WASSER & ENERGIE TECHNIK AG

9043 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch



Malergeschäft  
**Eugen Hutterli AG**  
Inh. R. Bischof  
dipl. Malermeister  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit wollen wir uns messen

www.malereihutterliag.ch

**HOLZBAU**GmbH  
**STEPHAN GRAF**



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35  
E-Mail: holzbaugraf@bluewin.ch  
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher



dorfgarage-inauen.ch • 071 344 42 28 • Wies 26, 9042 Speicher  
Service und Verkauf aller Marken

## SP APPENZELLER MITTELLAND

## Hauptversammlung SP

Über 20 Mitglieder trafen sich in der Krone Gais zur jährlichen Hauptversammlung. Im Vorstand gab es grosse Wechsel, so traten mit Felix Leu (Präsidium) und Ruth Saxer zwei langjährige Mitglieder zurück. Neu stellten sich mit Marc Eberhard (Gais) und David Schober (Teufen) zwei jüngere Mitglieder zur Wahl. Mit grossem Applaus wurden sie im Vorstand willkommen geheissen.

Zur neuen Präsidentin wurde, auch mit grossem Applaus, Elisabeth Eugster (Trogen) gewählt. Somit ist der Vorstand wieder gut besetzt und gerüstet für die kommenden Jahre.

Mit der Wahl von Peter Graf und Daniel Taperoux in den Kantonsrat konnten zwei

Mitglieder aus unseren Reihen für die abtretenden Kantonsräte Judith Egger und Jens Weber gehalten werden. Die beiden zurücktretenden Kantonsräte wurden mit riesigem Applaus verabschiedet. Der Vorstand der SP Mittelland ist glücklich diese beiden wichtigen Sitze wieder besetzen zu können und wünscht den neuen Kantonsräten alles Gute in der wichtigen Arbeit des Kantons.

Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte hielt Martin Gassner aus dem Amt für Natur und Wild ein interessantes Referat. Die anschliessende intensive Fragestunde wollte fast nicht enden, musste aber abgebrochen werden, da das gemeinsame Nachtessen im Restaurant anstand.



Von links nach rechts:  
Elisabeth Eugster, Oscar Sousa Poza, David Schober,  
Marc Eberhard, Stefanus Bertsch, Maria Barbara Barandun

## STANDPUNKT SPEICHER

## Ivo Hermann in den Gemeinderat

### Unsere Stimme auch im 2. Wahlgang

Am 27. April findet der zweite Wahlgang für den Gemeinderat statt. Ivo Hermann bleibt unsere erste Wahl für dieses Amt. Als Kulturingenieur ETH bringt er fundiertes Fachwissen in den Bereichen Wasser, Boden, Umwelt und Infrastruktur mit – dazu zählen Raumplanung, Siedlungswasserwirtschaft, Verkehr und Bauberatungen.

Seit sechs Jahren ist er Mitglied der Kommission für Bau und Umwelt und kennt die Projekte und Abläufe in unserer Gemeinde aus nächster Nähe. Dank seiner Erfahrung im Sozial-, Bildungs- und Umweltbereich kann er im Gemeinderat zu ausgewogenen, lösungsorientierten Entscheidungen beitragen.

Als Familienvater kennt Ivo Hermann auch die Anliegen von Familien, Schulen und Jugendlichen aus dem Alltag. Ihm ist wichtig, dass sich Speicher massvoll und

nachhaltig weiterentwickelt und die lokale Wirtschaft – von der Landwirtschaft bis zum Gewerbe – ihren festen Platz hat.

Im Bereich Hochbau legt Ivo Hermann besonderen Wert auf praktikable, wirtschaftlich tragbare und nachhaltige Lösungen. Bauprojekte sollen nicht nur technisch überzeugen, sondern auch bezahlbar sein und den Bedürfnissen aller Bevölkerungsschichten gerecht werden.

Ebenso liegt ihm das soziale Miteinander im Dorf am Herzen. Die Wahrnehmung und Stärkung sozialer Aufgaben mit all ihren Facetten sieht er als zentrale Verantwortung. Dafür will er sich einsetzen und gemeinsam mit anderen im Gemeinderat tragfähige Lösungen erarbeiten – in einem System, in dem alle Stimmen gehört werden und das Kollektiv zählt.

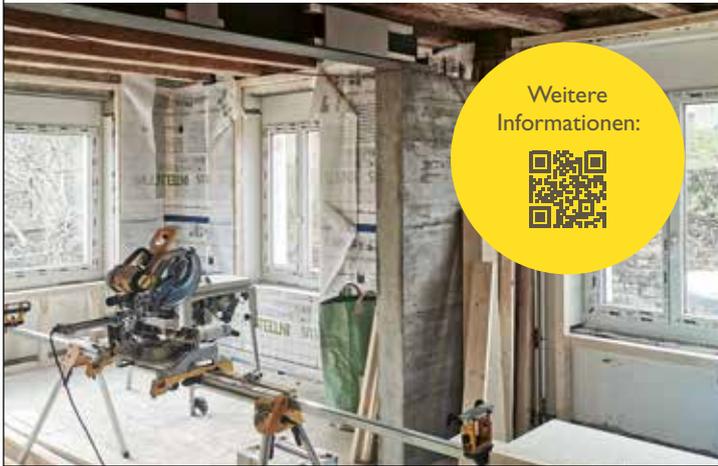
Sein Engagement für Speicher zeigt sich

seit Jahren: in Kommissionen wie der KBU oder der Arbeitsgruppe Energiestadt, sowie in Vereinen, in denen er als Vorstandsmitglied oder Präsident tätig war, etwa bei der Pfadi Speicher oder Volley Speicher.

**Vielen Dank für Ihre Stimme!**

*Standpunkt Speicher*





Weitere  
Informationen:



**WELZ**

WELZ AG  
9043 Trogen  
www.welz.ch  
071 344 19 57

Ihr Schreiner,  
Planer und  
Innenarchitekt

**Ihr Planer:  
Sorgenfreies Bauprojekt  
von A bis Z mit der Planung  
und Bauleitung von Welz.**

**RS Rott · Steffen + Partner**  
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

**Speicher**  
Hauptstrasse 21  
CH-9042 Speicher  
T +41 71-787 80 80  
E info@rs-partner.ch

**Herisau**  
Platz 12  
CH-9100 Herisau  
T +41 71-352 80 80  
E info@rs-partner.ch

[www.rs-partner.ch](http://www.rs-partner.ch)

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.  
**SCHMID**

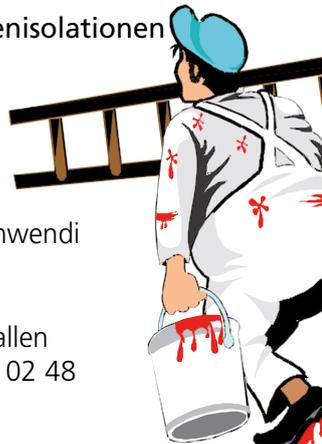
Bedachungen  
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher  
T 071 344 16 60

[schmid-dach.ch](http://schmid-dach.ch)

**Robert Gmeiner**

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen



Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi  
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen  
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48  
Fax: 071 290 11 82



demeter

Werkheim  
Neuschwende

**Setzlings Verkauf im  
Werkheim Neuschwende**

Der Frühling ist wieder da und unsere Gärten und Beete erwachen.

Die Gärtnerei des Werkheim Neuschwende ist schon seit vielen Jahren ein anerkannter Demeter- und Bio Suisse Betrieb. Bei uns finden Sie Schönes und Schmackhaftes für Küche und Garten. Das Sortiment umfasst Gemüse- und Salatsetzlinge, alte Tomatensorten und Kräuter.

Von Mai bis Juli findet in unserem Gewächshaus der Verkauf von Bio Setzlingen statt.  
Montag bis Freitag von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
und von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Für weitere Informationen besuchen Sie auch unsere Webseite: [www.neuschwende.ch](http://www.neuschwende.ch) oder unter [gaertnerei@neuschwende.ch](mailto:gaertnerei@neuschwende.ch)

Verkauf: Werkheim Neuschwende,  
Gewächshaus, Neuschwendi 6, 9043 Trogen



**ELEKTRO SCHWIZER**



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH  
071 343 72 33 · [WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH](http://WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH)

## VEREIN GEWERBE SPEICHER

# Hauptversammlung

Am 21. März konnte die 136. Hauptversammlung im Restaurant Aglio e Olio in Speicher durchgeführt werden. Über 40 Mitglieder und zusätzliche Gäste schätzten den geselligen Anlass und nutzten ihn für einen Austausch unter Gewerblernen und Gewerblern.

Der Verein Gewerbe Speicher kann auf ein gutes Jahr mit gesunden Finanzen zurückblicken.

Die jährlich in Speicher organisierte Lehrstellen-Tischmesse konnte mit einer gelungenen Durchführung und einer grösseren Anzahl an Ausstellenden an den letztjährigen Erfolg anknüpfen. Zudem war sie dieses Jahr zum ersten Mal öffentlich zugänglich und begeisterte auch ausser-schulische Gäste.

Beim eindrücklichen Besuch bei der Kriminalpolizei St. Gallen gab es viele spannende Eindrücke: Waffen, Drogen, Spurensicherung und Fingerabdrücke. Alle Teilnehmer verfügten über einen sauberen Leumund, sonst hätte man nicht hinter die Kulissen blicken können.

Weiter fand das jährliche Treffen zwischen dem Vorstand des Gewerbevereins und dem Gemeinderat statt, bei dem das Vergabeverfahren der Gemeinde thematisiert wurde. Der konstruktive Austausch ist ein bedeutender Schritt, um die Anliegen des Gewerbes in Speicher voranzubringen.

Im Vorstand gaben drei Mitglieder nach langjähriger Tätigkeit (Philipp Künzli 13 Jahre, Damian Imhof, 10 Jahre, Tina Grosjean 5 Jahre) ihren Rücktritt, worauf die schwierige Suche nach Nachfolgern für das Präsidium, Vizepräsidium und das Aktuariat stattfand. Neu konnten in den Vorstand gewählt werden: Louis Nobel, Enzo Melaragno und Markus Schefer (neu ins Präsidium). Alle drei wurden einstimmig gewählt.

Im Jahr 2024 feiern folgende Mitglieder ein Firmenjubiläum:

- Andreas Graf AG, Andreas Graf, 20 Jahre
- Appenzeller Kontaktlinsen AG, Momo Bouhlal, 15 Jahre
- Blumenzauber, Ursula Koller, 15 Jahre
- Drogerie Sonderegger, Tabea Sonderegger, 90 Jahre
- Druckerei Lutz AG, Tobias Lutz, 105 Jahre
- Elewus GmbH, Siiri Mall Musten, 5 Jahre
- Hans Rechsteiner AG, Tobias Rechsteiner, 65 Jahre
- Kreuz-Garage E. Bischof AG, Patrick Bischof, 50 Jahre
- kurzschuss photography gmbh, Damian Imhof, 15 Jahre
- M.Graf Schreinerei- Innenausbau GmbH, Mathias Graf, 5 Jahre
- m.metallbau, Marcel Müller, 30 Jahre
- RAB Rutz + Bänziger Architekten GmbH, Manuel Bänziger, 15 Jahre
- Rott Steffen + Partner GmbH, Barbara Rott und Norbert Steffen, 20 Jahre
- Schreinerei Roger Kuster AG, Roger Kuster, 45 Jahre



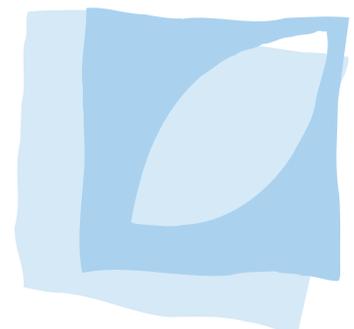
Der scheidende Präsident, Philipp Künzli (links) überreicht sein Amt an den neuen Gewerbevereinspräsidenten Markus Schefer (rechts).

Der Verein Gewerbe Speicher vernetzt die verschiedenen Gewerbebetriebe in Speicher. Es werden Informationen ausgetauscht, gemeinsame Interessen vertreten und sich für faire Wettbewerbsbedingungen eingesetzt. Dieser Zusammenschluss besteht seit 1889. Schon damals setzte sich der Verein dafür ein, dass das lokale Gewerbe und Dienstleistungsbetriebe sich stark machen für die Wahrung und Förderung ihrer Interessen in wirtschaftlicher, gewerbepolitischer und gesellschaftlicher Hinsicht.

**Sind auch Sie selbständig und leben in Speicher oder der Speicherschwendi? Wir freuen uns, Sie an unserer nächsten HV zu begrüßen.**



Neuer Vorstand v.l.n.r.: Louis Nobel, Tabea Sonderegger, Markus Schefer, Roman Bischof, Enzo Melaragno



**Handeln statt zögern!**  
Dein Wissen rettet Leben



Mach mit im  
Samariterverein  
Speicher

Nächstes  
Schnupperdatum:  
4. Juni im  
Steinggerwald



## Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team  
der Wehrle Physiotherapie –  
aus Leidenschaft, für Ihre  
Gesundheit.

Damit Sie sich wieder  
**rundum wohl fühlen.**



Dorf 3, 9042 Speicher  
Tel. 071 344 17 60  
www.wehrle-physio.ch



### Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 11 69  
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07



**HEV St. Gallen**

Verwaltungs AG

**Neubauprojekt «Buchen 64»**  
5 moderne Wohneinheiten



Bezug ab  
Herbst  
2026

#### Buchenstrasse 64, Speicher

- > 3.5 und 4.5-Zi. Eigentumswohnungen
- > ruhige, sonnige Lage mit Weitblick auf das Appenzellerland
- > modernes, nachhaltiges und barrierefreies Wohnen
- > ab CHF 780'000.-

Mehr Informationen finden Sie unter  
[www.buchen64.ch](http://www.buchen64.ch)

Interessiert? Jetzt unverbindlich  
Kontakt aufnehmen:

Josy Frenda  
Verkauf Immobilien  
071 227 42 65 | [j.frenda@hevsg.ch](mailto:j.frenda@hevsg.ch)

**K** **KURER SPENGLEREI** GmbH  
kurer-spenglerei.ch  
079 329 29 57  
9042 Speicher



*Sie werden ihren Boden lieben...*

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34  
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85  
[info@gantenbein.swiss](mailto:info@gantenbein.swiss)

[www.gantenbein.swiss](http://www.gantenbein.swiss)

## M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

Natel 079 423 08 68 • E-Mail [m.metallbau@bluewin.ch](mailto:m.metallbau@bluewin.ch)  
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen  
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)  
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

## LESERBRIEF

## Leserbrief

Als interessierter Leser des Gemeindeblatts fällt mir – und vermutlich auch vielen anderen – auf, dass die Leserbrief-Rubrik häufig von negativen Themen geprägt ist. Die Auswahl an abgedruckten Briefen gilt es hier nicht zu bemängeln, denn die Redaktion wird kaum eine grosse Auswahl an Leserbriefen haben und sich dann ausschliesslich für die kontroversen entscheiden.

Vielmehr liegt es an uns allen – den Leserinnen, Lesern und der Bevölkerung – auch positive Stimmen einzubringen und so ein Gegengewicht zu schaffen. Denn ich finde, wir leben in einer sehr lebenswerten Gemeinde und sollten das auch ausdrücken.

Seit bald neun Jahren lebt unsere Familie in Speicher. Unsere Kinder besuchen hier die Schule und nutzen die zahlreichen Angebote – vom öffentlichen Verkehr über das Hallenbad bis hin zum aktiven Vereinsleben. Alle Anliegen, welche wir mit dem Personal der Gemeinde- oder Schulverwaltung zu klären hatten, wurden ausschliesslich mit viel Freundlichkeit abgewickelt. Mir stehen Möglichkeiten offen, mich in der Gemeinde z. B. in Kommissionen einzubringen, als Bürger oder in Gremien mitzudiskutieren und das Dorf mitzugestalten – sofern ich das denn möchte. Im Gemeindeblatt wird kritischen Fragen eine Plattform geboten

und der Gemeinderat beantwortet diese geduldig und, das ist in der heutigen Zeit nicht nur selbstverständlich, mit viel Transparenz. Mit dem Forum Speicher steht ein weiteres Format zur Verfügung, um Anliegen zu diskutieren.

Nein, ich habe keine «Verbandlungen» in die Gemeinde und keinen Interessenskonflikt. Ich möchte hiermit einfach meine Dankbarkeit gegenüber der Gemeinde und deren Verwaltung ausdrücken.

Und mit diesen Anmerkungen schliessen – nicht zuletzt, weil ich den Leserbrief in der letzten Ausgabe (März 2025) nicht unwidersprochen stehen lassen möchte: Wenn sich eine Gruppe darum bemüht, eine Herzensangelegenheit (in diesem Fall den Pumptrack) zu realisieren, um junge Menschen in ihrer Freizeit an der frischen Luft zusammenzubringen, dann sollte man das unterstützen. Oder wenigstens so weit respektieren, ohne es öffentlich schlecht zu machen. Und wenn man sich so oft in dieser Spalte geäussert hat, dass man das Stilmittel ändern muss, um aufzufallen (auch wenn ich die Reime an sich gelungen fand), dann darf man auch mal mit gutem Gewissen einen Leserbrief auslassen.

*André Wilmes, 9042 Speicher*

## EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

## Korrektur Schwendifest

Aktuell gibt es keine neuen Veranstaltungen zu vermelden – dafür eine kleine Korrektur: Im letzten Gemeindeblatt wurde das Datum unseres Schwendiger Sommerfests falsch angegeben. Das Fest findet am Samstag, 14. Juni 2025 statt – also unbedingt im Kalender eintragen!

### Aufruf an alle mit Erinnerungen in der Schublade

Der Einwohner- und Freizeitverein Speicherschwendli ist momentan dabei, alte Vereinsakten zu sammeln und zu sichten. Ziel ist es, eine möglichst lückenlose Übersicht über unsere Vereinsgeschichte zu er-

stellen. Das älteste gefundene Dokument stammt derzeit aus dem Jahr 1878 – aber vielleicht schlummert bei euch zu Hause ja noch etwas Älteres?

Wer Fotos, Protokolle, Programme oder andere historische Dokumente besitzt, darf sich gerne bei uns melden: praesidium@speicherschwendli.ch

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

## Sportheldinnen

**Fussball-Sammelbilder kennen alle. Aber kennt ihr auch die Sportheldinnen? Das coole Sammelheft mit Platz für viele Stickers von erfolgreichen Sportlerinnen, nicht nur im Fussball, sondern in ganz vielen verschiedenen Sportarten?**

Seit Anfang April konntest Du in der Bibliothek das Sammelheft abholen zusammen mit 3 ersten Päcklis mit je 4 Sticker – gratis! Leider sind die Hefte nun bereits vergriffen. Wenn Du schon eines hast, kannst Du jeden Mittwochnachmittag und Samstagmorgen 3 neue Päckli pro Person abholen zum Sammeln, Einkleben oder Tauschen. Das Sammelheft erhält viele Geschichten von tollen Sportstars und wertvolle Informationen über verschiedene Sportarten, die Dich interessieren könnten.

Viel Spass wirst Du auch bei den Tauschbörsen haben

**Mittwoch, 30. April und 14. Mai, von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Bibliothek.**

Die Aktion dauert bis Ende Mai – danach geht's gleich weiter mit dem Sammelfieber. Es folgt eine Ausstellung zur Frauen Europameisterschaft und der Verkauf von Tschuttibildli – mehr dazu im nächsten Gemeindeblatt!

In der Schweiz sind Mädchen deutlich weniger sportlich aktiv als Jungen. Ein Grund dafür ist, dass weibliche Vorbilder in der Sportwelt wenig sichtbar sind. Während rund 50% der Jungen ein sportliches Vorbild haben, sind es bei den Mädchen nur 5%. Das Sportheldinnen-Sammelheft will das ändern. Es stellt Sportlerinnen aus unterschiedlichen Sportarten und Leistungsniveaus vor und macht das auf eine kindgerechte Art. So sollen Mädchen spielerisch dazu motiviert werden, selbst aktiv zu werden. Das Sammelheft regt Kinder dazu an, über sich selbst nachzudenken und sich mit wichtigen Fragen rund um Mut, Sport und persönliche Stärken auseinanderzusetzen

*Ihre Bibliothek  
Speicher Trogen*

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

## Lesung

Steven Schneider (bekannt als Teil des Kolumnistenduos «Schreiber vs. Schneider») liest aus seinem Debutroman 'Die schnellste Frau der Welt'. Das Buch handelt von der Geschichte der jungen Eliska Junek, die ihren Konkurrenten im Rennwagen das Fürchten lehrt. Privat aber kämpft sie mit Geldsorgen, dunklen Geheimnissen und um ihre Ehe. Ausgerechnet beim Grossen Preis auf dem mörderischen Nürburgring versucht sie, alle Probleme zu lösen und ihre Welt wieder in Ordnung zu bringen. Das Buch erschien Mitte März im Handel und folgt weitgehend echten Biographien.

**Mittwoch, 14. Mai, 19.30 Uhr**



Anschliessend Apéro, Kollekte, Anmeldung erwünscht.

Dieser Anlass wird durchgeführt mit Unterstützung der Stiftung SK Trogen 1821

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

## Schweizer Vorlesetag

Am 21. Mai 2025 feiern wir den Schweizer Vorlesetag, einen nationalen Aktionstag, der die Bedeutung und Freude des Vorlesens in den Mittelpunkt stellt. «Kinder lesen Kindern vor» lautet das Motto dieses Jahr in unserer Bibliothek.

Zur vollen Stunde startet jeweils eine Geschichte für unsere jungen ZuhörerInnen. Die Vorlesedauer wird dem Alter entsprechend angepasst und dauert max. 20 Minuten.

14 Uhr: Geschichte für Kinder von ca. 6-8 Jahren

15 Uhr: Bilderbuchgeschichte für Kinder von ca. 3-4 Jahren

16 Uhr: Bilderbuchgeschichte für Kinder von ca. 4-6 Jahren

Wir freuen uns auf zahlreiche BesucherInnen und einen gelungenen Nachmittag, ganz im Zeichen des Vorlesens!



## LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

## Persönliche Note

Etwas Selbstgemachtes zum Geburtstag, eine Gonfi zum Vatertag oder das Geschenk zu Weihnachten: alles wird schöner, wenn man es mit einem persönlichen Anhänger versieht. Besonders toll findet Regina, dass sie mit der Auswahl in der Ludo immer wieder Abwechslung in die Kärtlibastelei bringen kann. «So bleibt das Basteln spannend und abwechslungsreich, auch für die Kinder» sagt die Frau, die momentan aus ebensolchen familiären Gründen nicht regelmässig in der Ludo anzutreffen ist. Wenn man das Glück hat, sie trotz anderen Verpflichtungen dort zu sehen, empfiehlt sie gerne ihre Lieblingsbastel- und Spielsachen. Sie weiss wovon sie redet, schliesslich ist sie auch beruflich mit kleineren Kindern unterwegs.



## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN UND KRONENGESELLSCHAFT TROGEN

## Literarischer Spaziergang mit Christine Fischer

**Was verbindet die Bibliothek Speicher Trogen mit der Krone Trogen? Mit der ehemaligen Metzgerei Locher? Mit dem Kellerwerk an der Speicherstrasse? Mit dem Lernort GWunder? Mit Menschen und mit Literatur? Es sind Worte.**

Das diesjährige CH-BiblioWeekend stand unter dem Motto: Worte verbinden Welten. Die Umsetzung ist mit diesem literarisch-musikalisch-kulinarischen Spaziergang am regnerischen Samstagnachmittag beispielsweise gelungen. Aus der traditionsreichen

Verbindung der Kronengesellschaft Trogen mit der Bibliothek an der Hauptstrasse in Speicher ergaben sich viele bunte Verknüpfungen zwischen Orten und Menschen.



In der Krone Trogen

**Mit Christine Fischer on Tour**

Im Mittelpunkt des Anlasses stand die St. Galler Schriftstellerin Christine Fischer mit einem Strauss von Texten aus ihrem Werk. Die ehemalige Sprachtherapeutin und Trägerin des Kunstpreises der St. Gallischen Kulturstiftung 2024 schreibt Prosa, Lyrik und Dramen. «Sie schärft den Blick fürs Unscheinbare, für das eigentlich Wichtige und bannt das Flüchtige für einen Moment», schreibt Peter Surber in der Laudatio zur Preisverleihung. «An den Schreibtisch setze ich mich nie hin ohne Lust», sagt Christine

Fischer, die seit 1989 literarisches Schreiben als Teil ihres Lebens sieht und bis jetzt neun Bücher veröffentlicht hat. Für diesen Spaziergang las sie von Grenzen und Grenzenlosem, von Anfechtungen, Mutmassungen oder Lobpreisungen.

### Bach und wilde Prosa

In der Krone Trogen begrüsst Lisa Roth um 13.30 Uhr die gut 30 literarisch Wandernden mit praktischen Hinweisen, Ablauf und Kulinaritäten. Auch Klappstühle zum Mittragen wurden angeboten. Bei ihrem ersten Vortrag in der Krone wird Christine Fischer von den beiden Weltklassemusikern Maya Homburger (Violine) und Barry Guy (Kontrabass) begleitet, oder vielmehr verbinden sich die Texte mit klassischer und improvisierter Musik zu einem gesamthaften Hörerlebnis. Mal mit Bach, mal experimentell umschmeicheln zarte Melodien die Lyrik oder kratzen wild an der Prosa. Bald schon wurde zur zweiten Destination aufgebrochen. Willy Eugster, der die ehemalige Metzgerei Locher umbauen liess, erläutert das Konzept von SEIN und stellt die künftige Nutzung als Weinlager und Literaturtreffpunkt vor. Nach der Lesung der

Schriftstellerin, die es versteht, für jeden Ort eigene Worte zu finden, darf zu salzigen Häpplis erlesener Biowein probiert werden.



Unterwegs von Trogen nach Speicher

### Worte für Orte

Im Kellerwerk forderte die aus Luzern stammende Autorin ihr Publikum mit Mundarttexten, gelesen aus einem Sammelband mit vier Autorinnen aus unterschiedlichen Sprachregionen der Schweiz. Und auch hier ist die Verköstigung originell und regional, ähnlich wie an der nächsten Station, dem Lernort GWunder, Töbeli 4 in Speicher. Die meisten Teilnehmenden waren noch nie in der ehemaligen Schreinerei und bestaunten den Ort mit Gwunder. Christine Fischer sprach von Lob- und anderen

Preisungen. Die Gruppe wollte gar nicht mehr aufbrechen und doch harrte an der letzten Station, der Bibliothek gegenüber vom Bahnhof, das musikalische Duo ihres letzten Auftrittes mit der Autorin – dem Höhepunkt an musikalischer und wortreicher Virtuosität.

Mit viel Applaus und kleinen Geschenken wird der dreieinhalbstündige Spaziergang abgeschlossen. Aber auch die hier angebotenen Lachshäpplis und Käse aus Speicher, fanden genüssliche Abnehmer und mit Weiss- und Rotwein stiess man bis gegen 18 Uhr auf diese gelungene Veranstaltung, unterstützt von der Bünzli-Scherrer-Stiftung, an.

*Charlotte Kehl*



Maya Homburger (Violine) Christine Fischer und Barry Guy (Kontrabass)

## NOMME ZWENZGI FRAUE 55+

# Programm Sommer 2025

### 5. Mai (Achtung 3. Donnerstag)

Barfussweg und Führung Goba  
Wir fahren mit dem Postauto um 12.48 nach Appenzell. In Gonten nehmen wir zuerst den Barfussweg unter die Füsse und haben dann genügend Zeit uns im Goba-Shop umzusehen.

Führung in der Goba um 15.30 Uhr,  
Anmeldung erforderlich  
Maria Helfenstein

### 12. Juni

Führung mit Apéro in der «Chrüterei» in Stein. Abfahrt mit PW 14.00 Uhr  
Kostenbeteiligung, Anmeldung erforderlich  
Margrit Rüttimann

### 10. Juli

Minigolf spielen bei den Drei Weieren  
14.00 Uhr ab Speicher  
Wir tun etwas für unsere Beweglichkeit und wandern von der Notkersegg nach den Drei Weieren zum Minigolf  
Maria Helfenstein

### 14. August

Führung im Tröchniturm, St.Gallen  
13.00 Uhr ab Speicher  
Beginn Führung um 14.00 Uhr  
Anmeldung erforderlich  
Heidi Preisig

### 11. September

Tagesausflug nach Chur, Mittagessen und Führung, Speicher ab 9.00 Uhr  
Anmeldung erforderlich  
Elisabeth Beusch

### 9. Oktober

Sturzprävention mit Fanny Eugster  
(noch nicht sicher)  
Margrit Rüttimann

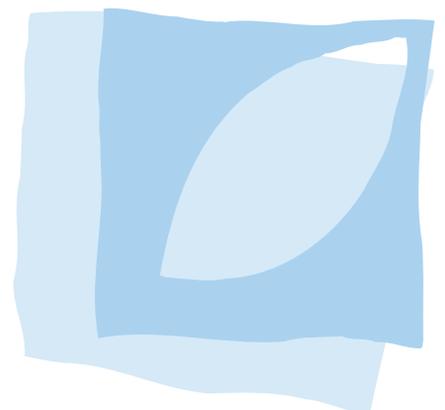
### 13. November

Vortrag von Hedy Schnee  
Im Hof oder in der Krone 14.00 Uhr  
Hedy Schnee hat 2 Jahre im Albert Schweizer Spital in Lambarene gearbeitet und weiss viel darüber zu erzählen. (Diashow)  
Maria Helfenstein

### 11. Dezember

Brauchtummuseum Urnäsch  
«Ase + Andersch» von Gret Zellweger  
Führung um 14.30 Uhr  
Speicher ab 13.15

[www.nommezwenzgi.ch](http://www.nommezwenzgi.ch)



**Graf**  **Gärten**

**Wir gestalten und pflegen  
ihr Wohnzimmer im Freien.**

Austrasse 20, 9055 Bühler  
078 639 35 13 | gartenbau@grafgaerten.ch



**DEMETER-FLEISCH**

Erhältlich im Hoflädeli.



**MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER**



**Erleben Sie die neuesten  
Küchen- und Gerätetrends  
an den KitchenDays!**

Es erwartet Sie  
ein interessantes  
Programm.

Showroom-Führung  
Showkochen mit Alberto Russo  
Weinkühlschränke im Fokus  
Gerätevorführungen  
Vielfalt an Küchengadgets  
Tipps zur Küchenpflege



**BAUMANN**  
Der Küchenmacher

St. Leonhard-Strasse 78  
9000 St.Gallen

**Verkaufen Sie Ihr Auto?  
Ich bin interessiert.  
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH  
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch  
Steinegg 16  
9042 Speicher



[handwerkergruppe-holzbau.ch](http://handwerkergruppe-holzbau.ch)



**lutz**

WER MIT UNS DRUCKT,  
SCHONT DIE UMWELT.



**HOFER SANITÄR GMBH**

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

**Ihr kompetenter Ansprechpartner im  
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.**

Grund 1 | 9043 Trogen  
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch  
www.sanitaerhofer.ch



**M. GRAF**  
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf  
Blatten 3  
9042 Speicher  
079 603 44 98

NOMME ZWENZIG FRAUE 55+

## Besichtigung der Firma Just in Walzenhausen

Unsere Führerin Frau Mazenauer begrüsst die 16 Frauen vom 55+ herzlich im 2021 gebauten «Chrüterforum» und führte uns als erstes zum Fototermin. Dann erzählte sie uns die Firmengeschichte, die 1930 ihren Anfang nahm mit Ulrich Jüstrich und seinen Bürsten und Haushaltprodukten. Heute ist die 3. Generation Jüstrich am Werk mit hochmodernen Produktionsstätten und einem Hochregallager in Rheineck. In Argentinien steht nochmals eine Tochterfirma. Immer noch sind Hunderte von Verkäufer/innen in 33 Ländern unterwegs und preisen die vielen Produkte «Made in Switzerland» an. Der einzige Shop ist hier und wird zum Schluss der Führung von den Frauen gerne benutzt, um feine Crèmes, Gels und anderes einzukaufen.

Frau Mazenauer führt uns in die verschiedenen Stockwerke und Hallen, in denen Menschen, Maschinen und Roboter arbeiten. Tausende von Flaschen, Tuben und Dosen werden abgefüllt, beschriftet, verpackt und verschickt. Um unsern Geruchssinn zu testen, erhielten wir eine kleine Portion «Wohlr riechendes» auf den Handrücken, welche Pflanze ist wohl drin? Der Geltropfen war kühlend, die Crème wärmend für die bessere Durchblutung.

Viele Tonnen von getrockneten Pflanzen, Blättern, Wurzeln und Kräutern werden angeliefert. Aus dem Wallis kommen von einem Zulieferer 1200 kg Edelweiss! In den Labors werden immer wieder neue Produkte ent-

wickelt, um ins Sortiment aufgenommen zu werden. Wir Frauen sind beeindruckt und verstehen die eher hohen Preise der Just-Produkte – die sehr gute Qualität der Zutaten und die sorgfältige Verarbeitung rechtfertigen diese.

*E. Beusch*



SENIORENRAT

## Gesund essen – aber auch geniessen

Der Seniorenrat Speicher-Trogen hat zu einem Informationsanlass über Ernährungsfragen eingeladen. Zielpublikum waren dabei Menschen in der dritten Lebensphase. Der Anlass stiess auf reges Interesse.

### Die Lebensmittelpyramide

Auf richtige Ernährung müsste eigentlich in jedem Lebensalter geachtet werden. Aber wir alle wissen, dass die Realität eine andere ist – und eine folgenreiche obendrein. Wer sich falsch ernährt, schadet der Gesundheit. Dabei wäre es ein Leichtes, mit ein bisschen Vernunft und einem Grundwissen über Lebensmittel die Dinge in eine andere Richtung zu lenken.

Genau dies strebte der Seniorenrat Speicher-Trogen mit dem von ihm organisierten Informationsanlass unter der Federführung von Ulrike Naef an. Im Pfarreizentrum Bendlehn vermittelte Astrid Uzor-Häberli, Fachlehrperson WAH in Speicher (WAH steht für Wirtschaft, Arbeit, Haushalt), viel Lehrreiches über eine ausgewogene Ernährung. Basis ihrer Erläuterungen bildete dabei die sogenannte Lebensmittelpyramide, mit der die Schweizerische Gesellschaft für Ernährung auf anschauliche Weise Empfehlungen abgibt. Über [www.sge.ssn.ch](http://www.sge.ssn.ch) gelangt man auf die Homepage der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung, und ein Klick auf «Ich und du» führt schliesslich zur besagten Lebensmittelpyramide.

### Ausgewogen und abwechslungsreich

Unter der Anleitung von Astrid Uzor-Häberli «erkletterten» die rund vierzig Anwesenden die Stufen der Pyramide, die den Bedürfnissen des Körpers Rechnung trägt. Es kann sich hier nicht darum handeln, detailliert auf ihre Ausführungen einzugehen. Ein paar Hinweise mögen genügen. So hob sie beispielsweise als ganz wichtig eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr hervor. Täglich ein bis zwei Liter ungezuckerte Getränke sollten es schon sein. In dieser Hinsicht sind gerade ältere Menschen oft zu wenig konsequent.

Die unerlässliche Energiezufuhr sichert ein ausgewogener, viel Abwechslung garantierender Speisezettel. Zieht man die Lebensmittelpyramide zu Rate, so sollten, in unterschiedlich grossen Portionen, Früchte und Gemüse, Getreideprodukte und Kartoffeln, Milchprodukte, Hülsenfrüchte, Eier, Fleisch, Nüsse und Samen sowie Öle und Fette nicht fehlen. Die Mengenangaben, die selbstverständlich individuellen Bedürfnissen angepasst werden können, dienen dabei als Orientierung.

### Auch essen, was Freude macht

Astrid Uzor-Häberli wollte die der Lebensmittelpyramide zugrunde liegenden Erkenntnisse als Empfehlungen verstanden wissen. Ein stures Einhalten der Anleitungen wäre ihrer Ansicht nach nicht zweckdienlich. «Essen Sie

gelegentlich auch, was Freude macht», riet sie – was von den Anwesenden gerne vernommen wurde – zu Genuss ohne Reue. Und mit der Freude am Essen einher geht die Freude am Kochen. Auch in dieser Beziehung hapert es im Alter nicht selten. Wer in die Jahre gekommen ist, tendiert oft dazu, es am Herd «der Nähe nach» zu nehmen und einfach nur noch den Büchsenöffner zum regelmässig in Gebrauch genommenen Küchenutensil zu machen. Dabei kann die Zeit, die man auf das Zubereiten eines Essens, verwendet, durchaus mit Lust verbunden sein, genauso wie Essen in der Gemeinschaft.

Just diese Gemeinschaft wurde nach der interessanten Lehrstunde bei Pikantem, Kaffee und Kuchen gepflegt. Dabei nahm die Anregung, einen auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmten Kochkurs zu organisieren, mit dem Erstellen einer Liste von Interessierten bereits konkrete Formen an.

*Martin Hüsler*



Astrid Uzor-Häberli wusste ihre Informationen anschaulich zu vermitteln.

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe  
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro  
Schmid  
& Co**



071 344 33 33  
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Ihr kompetenter Mobilitätspartner  
in der Region

Service  
**Ihr Schlüssel zum Erfolg**  
**Unsere Nutzfahrzeug Spezialisten**

Für Sie als Profi ist es wichtig, dass Ihr Geschäft reibungslos läuft. Deshalb brauchen Sie ein Nutzfahrzeug, das arbeitet und arbeitet und arbeitet. Wir erledigen sämtliche Aufträge an Ihrem VW Nutzfahrzeug schnell und professionell und sorgen dafür, dass Sie sich immer und überall auf Ihr VW Nutzfahrzeug verlassen können. Genau so, wie Sie sich auf uns Nutzfahrzeug Spezialisten verlassen können.  
**VW Nutzfahrzeuge – Die beste Investition**



Nutzfahrzeuge



**Kreuz-Garage E. Bischof AG**

Trogenerstrasse 1  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 29 90  
www.autobischof.ch

**eugstertransporteag**

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

**Entsorgungspark**

Wies 35, 9042 Speicher  
☎ 071 344 25 25  
www.eugster-transporte.ch  
info@eugster-transporte.ch



Damit nach der Klinik  
wieder alles wie vor  
dem Unfall ist.

**BERIT KLINIK**

Klinik für Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie,  
Sportmedizin, Physiotherapie und Rehabilitation  
[beritklinik.ch](http://beritklinik.ch)

**BERIT SportClinic**

swiss olympic Medical Center



Ein typisches Oster-  
Festgericht

**Appenzeller Gitzli**

Deren Fleisch ist  
feinfaserig, fettarm und  
sehr bekömmlich



Speicher und  
Appenzell Steinegg  
Telefon 071 787 36 35  
[www.appenzellerfleisch.ch](http://www.appenzellerfleisch.ch)

Wie man sich  
bettet, so  
liegt man.

Traditionelles Handwerk im Einklang  
mit Trends und modernen Materialien.



**Falk Holzwerkstatt AG**  
9042 Speicher 071 344 28 33 [falk-holzwerkstatt.ch](http://falk-holzwerkstatt.ch)

## CHLAUSENSCHUPPEL

## Gemeinschaftserlebnis

### Chlausenschuppel Speicher am internationalen «heiden festival» 2025

Wenn sich südpolynesische Gesänge mit einem Appenzeller Zäuerli vermischen, verspricht das eine einmalige Verschmelzung zweier musikalischer Kulturen. So verschieden das Leben auf der 500 Seelen grossen südpazifischen, zu Frankreich gehörenden Insel «Rapa Iti» und dem Alltag im Appenzellerland sein mögen, in der Musik findet man Gemeinsamkeiten.

Christian Ghasarian, Anthropologe und emeritierter Professor der Universität Neuchâtel sowie Ana Ghasarian, Lehrerin und Illustratorin haben viele Monate auf der abgelegenen

Insel Rapa Iti gelebt und geforscht. Sie werden uns sowohl die Insel vorstellen als auch traditionelle Gesänge vortragen.

Der Schlusspunkt soll ein Gemeinschaftserlebnis werden: Ein südpolynesisches Lied wird untermalt durch Appenzeller Zäuerli, Hackbrettspiel und ermöglicht eine Interaktion mit dem Publikum. Der traditionelle Appenzeller Gesang wird durch Mitglieder der beiden Chlausenschuppel aus Speicher vorgetragen.

Weitere Infos unter [heiden-festival.ch](http://heiden-festival.ch)

**Sonntag, 25. Mai, Heiden**



## SETZLINGSMARKT SPEICHER

## Setzlingsmarkt

Bereits zum dritten Mal findet am 3. Mai 2025 der Pflanzen- und Setzlingsmarkt beim Zellerhof in Speicher statt. Wiederum mit dabei sind die Wurzelwerk Naturgarten AG, Liliane Widmer, Mansers Biohof und der Gemeinschaftsgarten Speicher. Judith und Christian Zeller werden die Besucher:innen wie letztes Jahr mit Köstlichkeiten des eigenen Hofes beglücken. Neu wird Elisabeth Beinder von pflanzengeist.ch einen Stand am Markt haben.

Der Markt beginnt am Samstagmorgen um 9.00 Uhr und dauert bis 13.00 Uhr. Nachdem der Anlass im Frühling 2024 grossen Anklang gefunden hat, freut sich das OK auch dieses Jahr auf zahlreiche Gärtner- und Pflanzenfreund:innen.

**Samstag, 3. Mai, 9.00 bis 13.00 Uhr**  
Zellerhof, Steinegg 2, Speicher

*OK Setzlings- und Pflanzenmarkt Speicher*

## CHORWALD

## Vom Appenzellerland nach Estland

### «Mir träumte von grossen Chören»

Das Sängerkfest 1825 auf der Vögelinsegg in Speicher AR gilt als Geburtsstunde der vereinsmässig organisierten, patriotischen Gesangstradition in Europa. «Von den grünen sonnigen Bergen des Appenzeller Hirtenlandes über den Bodensee her» habe sich die Bewegung «über alles deutsche Land verbreitet», erzählen die Quellen. Bis ins heutige Estland. Die Entwicklung verlief nicht geradlinig – und trotzdem: Das Sängerkfest auf der Vögelinsegg und das alle fünf Jahre stattfindende grosse Sängerk- und Tanzfest (lauluja tantsupidu) in der estnischen Hauptstadt Tallinn, seit 2003 UNESCO-Weltkulturerbe, sind miteinander verwandt.

Dieser besondere Umstand prägt 2025 den chorwald: mit zwei Konzerten in der Schweiz im Mai und einer Konzert- und Kulturreise nach Estland im Juli. Im Zentrum des musikalischen Programms, geleitet von Dirigentin

Anna Kölbener, steht der Stellenwert des gemeinsamen Singens über Grenzen hinweg. Den Anfang bilden Lieder von Johann Heinrich Tobler und Hans Georg Nägeli, darunter die «Ode an Gott», das für die Vögelinsegg komponierte spätere Appenzeller Lands-gemeindelied. Es folgen einheimische und estnische Volkslieder, teils neu bearbeitet in jüngerer Zeit, darunter drei Lieder, die als Höhepunkt am Sängerkfest in Tallinn von über 30 000 Menschen gesungen werden.

Begleitet wird der chorwald von Hanna Keller am Hackbrett. Die Brücke zur baltischen Chormusik schlägt eine Komposition von Jürg Surber zu einem estnischen Gedicht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch eines der Konzerte in Speicher AR oder Wetzikon ZH. Für den Programmteil im Freien empfehlen wir Ihnen eine Anreise zu Fuss ab Dorfzentrum Speicher (1 km) oder ab Haltestelle

Vögelinsegg auf der Bahnstrecke St. Gallen–Trogen.

**Sonntag, 11. Mai**  
**16.30 bis 17 Uhr, Vögelinsegg**  
**18.00 Uhr, evangelische Kirche Speicher**

**Eintritt frei, Kollekte**  
[www.chorwald.ch](http://www.chorwald.ch)



Bild: Aquatintaradierung von H. J. Kull nach einer Zeichnung von J. U. Fitzi, 1825.  
Zitat im Untertitel: aus einem Brief von Pfarrer und Sängerkfestinitiator Samuel Weishaupt, Wald AR, 1825.

**FEUERWEHR SPEICHER**

## Einweihung Logistikfahrzeug

Wir freuen uns riesig, euch zur Einweihung unseres neuen Logistikfahrzeugs einzuladen! Auch wenn unser neues Fahrzeug seit Anfang Jahr bereits fleissig im Einsatz steht, möchten wir es nun ganz offiziell der Bevölkerung vorstellen.

Nach einem kurzen Festakt und Apero könnt ihr unser neues Fahrzeug aus nächster Nähe anschauen, in unsere Arbeit reinschnuppern und einen Blick auf die weiteren Fahrzeuge der Feuerwehr werfen. Anschliessend gibt es ein gemütliches Feuerwehr-Beizli – die perfekte Gelegenheit für einen Schwatz und einen Einblick in unseren spannenden Feuerwehralltag. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

**Samstag, 17. Mai, ab 16.00 Uhr,  
Feuerwehrdepot Speicher, Buchenstr. 20**

*Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit/  
Ihre Feuerwehr Speicher*

**VOLLEY SPEICHER**

## Wechsel im Vorstand und 50-Jahr-Jubiläum

Kürzlich trafen sich 40 Volleyballer:innen zur Jubiläums-Hauptversammlung im Restaurant der Berit Klinik. Nach einem feinen Nachtessen und einem kurzen Rückblick auf die letzten 50 Jahre Volley Speicher wurden die ordentlichen Traktanden abgehandelt. Der Verein zählt nun total 83 Mitglieder:innen.

Emil Walser hat nach 12 Jahren als Trainer der Herren-1-Mannschaft seinen Rücktritt erklärt. Ein riesiges Dankeschön an Emil für seinen unermüdlichen Einsatz! Daniel Wenger wird nach den Frühlingsferien als neuer Herren-Trainer übernehmen, und David Schär wurde als Vertreter der Herren in den Vorstand gewählt.

Cheyenne Sonderegger hat souverän durch die Finanzzahlen geführt, und die Revisoren bestätigten die Richtigkeit aller Buchungen.

Um die jährlichen Auslagen zu decken, sind wir auf zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen. Ein grosses Dankeschön an unsere Sponsoren!

**Saison 2025/2026**

Für die Saison 2025/2026 haben wir je eine Herren-Mannschaft in der 3.-Liga und Easy-League, eine Frauen-Mannschaft in der 5.-Liga (neu) und eine Mixed-Mannschaft in der Easy-League. Da läuft was! Eine Herausforderung bleibt die Suche nach geeigneten Trainingsmöglichkeiten.

**50-Jahr-Jubiläum Volley Speicher**

Was auf den ersten Blick in die Analen auffällt, ist, dass der im Jahr 1975 gegründete Verein ohne Unterbruch trainiert und Meisterschaften bestritten hat. Auch die Jugendarbeit kam nie zu kurz. Wichtig waren – und sind immer noch – die gemeinsamen

Stunden neben dem Volleyballfeld wie z.B. Skiwochenende, Award-Night, Weinreise oder einfach gemütliches Beisammensein. Wir feiern unser Jubiläum am 17. Mai 2025 mit einem internen Volleyball-/Spielturnier und einem Rahmenprogramm.



*Roland Lauper, Präsident*

## VOLLEY SPEICHER

## Schnuppern

### Volleyball-Schnuppertraining

Für das Nachwuchsteam von Volley Speicher suchen wir junge Spielerinnen und Spieler.

Du besuchst im Sommer 2025 die Oberstufe und möchtest gerne Volleyball spielen? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir trainieren einmal wöchentlich, am Dienstagabend.

Im Mai 2025 führen wir Schnuppertrainings für Kids ab der 6. Primarschule durch – melde dich an und komm vorbei!

Daten: 6./13./20. und 27. Mai 2025  
Zeit: 18.30 – 20.00 Uhr  
Ort: Zentralturnhalle, Speicher  
Inhalt: Technik, Taktik, Spiel und Spass

Infos / Anmeldung: Denise Lauper,  
079 772 07 71, dlauper@gmx.net

Wir freuen uns auf dich!

*Markus Gegenschatz und Denise Lauper,  
Trainerteam Volley Speicher Jugend*



## VOLLEY SPEICHER

## Volley Speicher schliesst die Saison erfolgreich ab

### Herren 1

Was für eine Saison unserer 1. Herrenmannschaft! Nachdem wir letztes Jahr nach einer sehr erfolgreichen Saison entschieden hatten, nicht aufzusteigen, gaben wir dieses Jahr umso mehr Gas. Die ersten Spiele waren holprig – wir verloren drei von fünf Partien. Der Verlust wichtiger Spieler machte sich bemerkbar. Danach ging es jedoch rasant nach oben. Schon bald standen wir auf den oberen Tabellenplätzen, denn wir gewannen die nächsten acht Spiele! Am Ende hat es für Platz zwei gereicht, und somit wird unsere Herren-1-Mannschaft in der nächsten Saison in die 3. Liga aufsteigen! Herzliche Gratulation für diese mega tolle Mannschaftsleistung sowie an Coach und Trainer Emil Walser!

### Easy-League Mixed- und Herren

Mit viel Schwung und Ehrgeiz bestritten unsere Easy-League-Mannschaften die Saison 2024/2025. Die Spieler:innen konnten sich immer wieder zu Höchstleistungen pushen – wobei es bei den «jungen» Herren vor allem darum ging, Erfahrungen zu sammeln. Die Resultate lassen sich sehen:

Mixed Speicher B: Rang 1  
Mixed Speicher A: Rang 4

Herren: Rang 4 (das letzte Spiel findet Ende April statt)

Ein herzliches Dankeschön an das Leiterteam mit Adelina Gashi, Leva Sidler, Nina Gegenschatz und Lea Brocker.

### Junior:innen

Seit dem Schuljahreswechsel im Sommer 2024 besteht die Gruppe aus 14 Mitgliedern: 11 Mädchen und 3 Knaben. Damit auf die verschiedenen Bedürfnisse und Fertigkeiten der Spielerinnen und Spieler eingegangen werden kann, sind jeweils zwei Leiter:innen – Markus Gegenschatz und Denise Lauper (vielen Dank für euer

Engagement) – im Training anwesend. Unsere jüngsten Spieler:innen durften am Mini Open in Wattwil Erfahrungen im Spiel sammeln – wobei natürlich jeder Sieg gefeiert wurde!

Es ist eine Freude zu sehen, wie sich Volley Speicher in den letzten Jahren entwickelt hat! Wir freuen uns jetzt schon auf die neue Saison zusammen mit euch! Haut drauf!!!

*Vorstand Volley Speicher*



## FC SPEICHER

## Fussball-Frühling

### Erfolgreicher Start ins Jahr – tolle Hallenturniere unserer Junioren

Bevor draussen wieder gekickt wurde, waren unsere Juniorenteams im Winter in den Hallen unterwegs – und das sehr erfolgreich: Die Db-Junioren überzeugten mit einem starken Auftritt in Gossau, während sich unsere Ea-Junioren beim Turnier in Appenzell sogar den Turniersieg sichern konnten. Gratulation an unsere jungen Fussballer:innen – wir sind stolz auf euch!



### Spannende Rückrunde für die 1. Mannschaft

Auch bei den Aktiven läuft's rund: Unsere 1. Mannschaft ist mit viel Schwung in die Rückrunde gestartet und kämpft aktuell um die vorderen Tabellenplätze. Die Spiele sind intensiv, das Team motiviert – beste Voraussetzungen für einen spannenden Saisonverlauf. Wer unsere Mannschaft unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen. Aktuelle Spielberichte und Heimspieltermine gibt's wie immer auf unserer Website.

### Juniorenturniere in Speicher – Fussball live vor Ort

Ein weiteres Highlight steht im Mai an: Am 10., 17. und 18. Mai 2025 finden auf der heimischen Buchenanlage zwei Juniorenturniere statt. An diesen Tagen stehen unsere Nachwuchskicker im Fokus – es wird gespielt, gejubelt und mitgefiebert. Für Verpflegung ist natürlich gesorgt. Schaut vorbei und erlebt Juniorenfussball pur!

### Dorfturnier Speicher am 13./14. Juni 2025 – Jetzt anmelden!

Nach zwei erfolgreichen Dorfturnieren mit 59 respektive 61 Mannschaften freuen wir uns bereits wieder auf das nächste Wochenende im Zeichen des Fussballs. Das Turnier findet dieses Jahr am 13. und 14. Juni 2025 statt. Wie in den letzten beiden Jahren versuchen wir, möglichst viele sportbegeisterte Einwohnerinnen und Einwohner aus Speicher und der Region in verschiedenen Kategorien für das Turnier zu motivieren. Alle Infos und Anmeldung unter [www.fcspeicher.ch/gruempeli-2025](http://www.fcspeicher.ch/gruempeli-2025).

Wir freuen uns auf euren Besuch – bis bald auf der Buchenanlage!

#### Freitag, 13. Juni 2025 ab 18.00 Uhr

- Dorf-Cup
- Barbetrieb und Festwirtschaft

#### Samstag, 14. Juni 2025 ab 09.00 Uhr

- KiGa- und Schülerturnier
- Mixed und Tschutter (ab 14.00 Uhr)
- Barbetrieb und Festwirtschaft

## IG SPORT SPEICHER

## Für eine bewegte Gemeinde

Wir von der IG Sport Speicher leben für den Sport und investieren unsere Zeit gerne für eine «bewegte» Bevölkerung! Es ist mega wichtig, dass wir gemeinsam mit der Gemeinde an einer optimalen sportlichen Infrastruktur arbeiten. Aufgrund der hängigen Stimmrechtsbeschwerde wurden die Gespräche zwischen Gemeindevertreter und der IG Sport Speicher auf Mai 2025 verschoben.

### Turnhallenöffnungszeiten während den Schulferien:

IG Sport Speicher hat mit den Verantwortlichen der Gemeinde Ideen ausgetauscht und nach Möglichkeiten gesucht, dass die Sportvereine auch während den Schulferien Trainings absolvieren können. Vielen Dank an Dani Ganz und Fabio Moser, dass Ihr

unsere Anliegen ernst genommen habt. Die Turnhallenöffnungszeiten sind jetzt flexibler, dank der Anpassungen, die die Kommission für Bau und Umwelt vorgenommen hat.

Ein riesiges Dankeschön geht an die erfolgreichen Vereine in unserer Gemeinde, die mit ihren Leistungen und ihrem Engagement den Sport vorantreiben. Ob Turnverein, Jugi, Badminton, Fussball, Unihockey, Leichtathletik oder Volleyball - ihr macht einen super Job und inspiriert viele junge Sportlerinnen und Sportler!

Lasst uns weiterhin zusammenhalten und den Sport in unserer Gemeinde pushen!

IG Sport Speicher

## NARREGMEND

## Narregmend

Bald ist es wieder soweit und die nächste Narregmend findet statt. Der Austragungsort ist in diesem Jahr Trogen.

### Sonntag, 27. April

**Ab 11.00 Uhr, Strosse-Ess Festival**  
**13.45 Uhr, Triumphaler Einmarsch**  
**14.00 Uhr, Narregmend auf dem Landsgemeindeplatz**



## HAUSVORDERDORF

## Bildvortrag

### Das Leben auf hoher See – Abenteuer eines Seemanns von 1962 - 1972

Ruedi Jasny nimmt Sie mit auf eine spannende Reise in die Welt der Seefahrt. In seinem Bildervortrag erzählt er von seinen Arbeiten und Abenteuern auf dem Schiff, dem Alltag an Bord, der Freizeitgestaltung und dem Ausgang als Seemann.

Nach dem Vortrag besteht bei einer gemütlichen Tasse Kaffee die Möglichkeit zum persönlichen Austausch mit Ruedi Jasny.

**Datum:** Dienstag, 3. Juni

**Uhrzeit:** 15.00 Uhr

**Ort:** Seminarraum haus bubenrain

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



## HAUSVORDERDORF

## Technik, die begeistert

### Rückblick auf unseren Hilfsmittelstammtisch

«Das hätte ich früher wissen sollen!» – genau diesen Satz haben wir beim ersten Technik- und Hilfsmittelstammtisch im März mehr als einmal gehört. In gemütlicher Runde haben wir gemeinsam ausprobiert, getestet, gelacht – und vor allem gelernt. Thema waren diesmal Nachtlichter, die für mehr Sicherheit und Orientierung in der Nacht sorgen. Der Austausch war lebendig, die Fragen praxisnah, und so manches Aha-Erlebnis machte die Runde.

Mit der Unterstützung von Josef M. Huber von der Ostschweizer Fachhochschule konnten wir wertvolle Einblicke gewinnen. Seine verständliche Art, technische Hilfsmittel auf Augenhöhe zu erklären, machte das Treffen zu einem echten Highlight.

### Fortsetzung folgt!

Wer den ersten Stammtisch verpasst hat, hat schon bald wieder Gelegenheit:

**Wann:** Donnerstag, 12. Juni von 14.00 bis 16.00 Uhr

**Wo:** Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit in Trogen statt.

**Thema:** Dieses Mal dreht sich alles um Notrufsysteme – welche Geräte es gibt, worauf man beim Kauf achten sollte und wie sie den Alltag erleichtern können.

Kaffee, Gebäck und ein kleines Präsent sind wie immer inklusive. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung bis zum 10. Juni unter Tel. 071 343 82 82 oder per Mail an sekretariat@hausvorderdorf.ch ist erwünscht.

Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter – denn gemeinsam entdecken, ausprobieren und voneinander lernen macht einfach mehr Freude!

*Sabine Selmanaj, Geschäftsleitung*

## HAUSVORDERDORF

## Eine erfolgreiche Woche der Gesundheitsberufe

Vom 24. bis zum 30. März 2025 fand die von der OdA Gesundheit Soziales SG AR AI FL ins Leben gerufene «Woche der Gesundheits- und Sozialberufe» statt. Ziel dieser Woche war es, Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen bekannt zu machen und Interessierten spannende Einblicke zu ermöglichen.

### Spannendes Programm im haus vorderdorf

Auch das haus vorderdorf in Trogen beteiligte sich mit einem vielseitigen und interessanten Programm, das regional beworben wurde. Für unser Programm wählten wir bewusst das Motto «Pflege erleben – deine Zukunft entdecken!».

### Lesecke mit Fachliteratur

Unter anderem konnten Besucherinnen und Besucher während der ganzen Woche spontan die Lesecke besuchen, die in Zusammenarbeit mit dem Careum Verlag eingerichtet wurde. Zahlreiche aktuelle Fach-

bücher standen zur Verfügung, besonders interessant für zukünftige Lernende der Berufe Assistent/in Gesundheit und Soziales (AGS) sowie Fachangestellte Gesundheit (FaGe). Viele Besucher waren beeindruckt davon, wie umfangreich und anspruchsvoll die Ausbildung ist. Auch im Jahr 2025 / 2026 bietet das haus vorderdorf offene Lehrstellen für diese spannenden Berufe an.



### Reanimation zum Anfassen

Am Montag fand die «Schnupperstunde Reanimation» mit Karin Welz vom Samariterverein Trogen statt. Zahlreiche angemeldete und spontane Besucherinnen und Besucher erwarben wichtige Kenntnisse im Umgang mit dem Defibrillator. Danach waren sie viel zuversichtlicher, im Notfall richtig handeln zu können. Herzlichen Dank an Karin Welz für diesen wichtigen Beitrag!



### Einmal alt sein – Erlebnis mit dem Alterssimulationsanzug

Am Dienstag bot sich die Gelegenheit, einen Alterssimulationsanzug auszuprobieren und alltägliche Aktivitäten wie Lesen, Essen oder Gehen aus der Perspektive älterer Menschen zu erleben. Unsere Lernenden begleiteten die Teilnehmenden, die dabei hautnah erfahren, wie altersbedingte Einschränkungen den Alltag beeinflussen. Besonders geschätzt wurde die Möglichkeit, ganz vertraulich Fragen direkt an unsere Lernenden zu richten, was besonders bei den jungen Gästen aus der Region gut ankam.



### Zukunftsperspektiven mit KI und Robotik

Am Mittwoch wagten wir einen Blick in die Zukunft der Pflegeberufe. Josef Huber von der Ostschweizer Fachhochschule begeisterte mit seinem Vortrag über Chancen und Herausforderungen des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz und Robotern. Anschliessend stellte Charitini Karadamou vom Careum Verlag per Videokonferenz eindrucksvoll KI-Lerncoach Chloé vor, die Lernende künftig individuell unterstützen wird – von Lernbegleitung bis hin zur Erinnerung an gesunde Pausen.



### Männerabend – Pflege trifft Männerthemen

Der Abschluss der Woche stand ganz im Zeichen der Männer in der Pflege. Bei Chili con Carne (und sin Carne) und gemütlichem Bier tauschten sich die Anwesenden offen und ungezwungen über den Pflegeberuf und typische Männerthemen wie Autos und Technik aus. Ein gelungener Abend mit vielen spannenden Gesprächen und einer tollen Atmosphäre!



### Herzlichen Dank!

Das haus vorderdorf bedankt sich herzlich bei allen Gästen und Beteiligten für diese er-

folgreiche Woche. Wir freuen uns, dass wir Interesse für Berufe in der Pflege und Betreuung wecken konnten. Junge Menschen auszubilden und auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten, ist und bleibt eines der wichtigsten Ziele unseres Hauses – dabei setzen wir gerne auch fortschrittliche Technologien wie Chloé und Roboter ein. Ein besonderer Dank geht an die OdA GS für ihre tatkräftige Unterstützung bei Werbung und Werbematerial.

Interessierte für eine Ausbildung in der Pflege – sei es in der Grundausbildung oder zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann HF – sind jederzeit herzlich eingeladen, sich unkompliziert telefonisch oder per Mail beim haus vorderdorf zu melden.



*Stefan Meier, Ausbildungsverantwortlicher  
haus vorderdorf*

### Offene Lehrstellen auf Sommer 2025/26

- Fachfrau/Fachmann Gesundheit
- Assistent/-in Gesundheit und Soziales
- Fachfrau/Fachmann Hotellerie-Hauswirtschaft
- Praktikerin/Praktiker Hotellerie-Hauswirtschaft

[www.hausvorderdorf.ch](http://www.hausvorderdorf.ch)  
Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen

## HAUSVORDERDORF

# Tag der offenen Tür

### Programm

#### Musik und Unterhaltung

10.00 Uhr Auftakt mit dem Musikverein Speicher  
Ab 13.30 Uhr sorgt die Band Sunny Mountain Grass für musikalische Unterhaltung

#### Hausführungen

11.00 / 13.30 / 15.00 Uhr geführte Rundgänge, Treffpunkt beim Empfang

#### Filmvorführung

10.30 und 14.00 Uhr filmisches Zeitdokument über Trogen mit Nik Sturzenegger

#### Kulinarik

11.30 – 13.30 Uhr Würste vom Grill mit frischen Salaten  
Ab 13.00 Uhr Kaffistubä mit Patisserie aus der Hausbäckerei im Restaurant Veranda  
14.00 – 16.00 Uhr Weindegustation der Bioweinhandlung Cavino aus Stäfa

#### Infostand

Ab 14.00 Uhr Karriere in der Pflege, Dienstleistungen im Kompetenzzentrum

Parkmöglichkeit: Spitzacker und haus vorderdorf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Samstag, 14. Juni, 10.00 bis 16.00 Uhr  
haus vorderdorf**



## SOZIALE DIENSTE APPENZELLER MITTELLAND

## Sozialhilfe

### Leben mit Sozialhilfeleistungen? Machen Sie das Selbstexperiment!

Die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM) haben ihren Sitz in Speicher und sind die regionale Anlaufstelle für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Bühler, Gais, Speicher, Teufen und Trogen. Mit gesetzlich verankerten Dienstleistungen unterstützen wir Menschen in schwierigen Lebenssituationen durch unsere Abteilungen Asylwesen, Alimentenwesen, unsere Berufsbeistandschaft, die Sozialhilfe oder unsere freiwillige Sozialberatung. Unser oberstes Ziel ist Hilfe zur Selbsthilfe: Wir setzen uns für wirksame und nachhaltige Lösungen ein, damit Betroffene nach einer anspruchsvollen Lebensphase wieder ohne unsere Unterstützung leben können.

### Die Sozialhilfe

Die Abteilung Sozialhilfe der SDAM handelt nach den aktuellen und professionellen Ansätzen der Sozialen Arbeit sowie nach gesetzlichen Vorgaben und etablierten Richtlinien. Damit wird eine fachlich fundierte und bedarfsgerechte Unterstützung sichergestellt. Doch was bedeutet Sozialhilfe konkret? Wer erhält sie? Und wie ist sie geregelt? Oftmals prägen Vorurteile das Bild von der Sozialhilfe, die jedoch nicht immer der Realität entsprechen. Dabei folgt sie klaren, gesetzlich definierten Abläufen: Neben der kantonalen Gesetzgebung regeln die SKOS-Richtlinien, die in unserem Kanton verbindlich sind, die Rechte und Pflichten der Betroffenen.

Sozialhilfe dient als letztes Netz der sozialen Sicherheit. Anspruch auf Sozialhilfe haben Schweizerinnen und Schweizer, ausländische Staatsangehörige mit dauerhaftem oder längerfristigem Aufenthaltsrecht sowie anerkannte Flüchtlinge. Für Asylsuchende

gelten eigene, niedrigere Ansätze. Leistungen werden erst gesprochen, wenn andere gesetzliche Sozialversicherungsleistungen wie beispielsweise Krankentaggelder, Leistungen der Invaliden- oder Arbeitslosenversicherung ausgeschöpft sind. Weiter dürfen keine zumutbaren Selbsthilfemöglichkeiten (z.B. Unterstützung durch nahe Verwandte) bestehen und keine erheblichen Vermögenswerte vorhanden sein. Sozialhilfeleistungen müssen beantragt werden. Im Rahmen der Antragsprüfung wird die Offenlegung finanzieller und persönlicher Verhältnisse sowie die Mitwirkung verlangt und vorausgesetzt.

Die Sozialhilfe sichert in einer Notlage die finanzielle Existenz der Betroffenen. Gleichzeitig werden durch massgeschneiderte, sozialarbeiterische Interventionen die meist äusserst belastenden Lebenslagen stabilisiert und nach Möglichkeit verbessert.

### Einladung zum Selbstexperiment

Um die Bedeutung der Sozialhilfe greifbarer zu machen, laden wir Sie zu einem Selbstexperiment ein. Untenstehend finden Sie die jeweiligen Ansätze für den Lebensunterhalt nach Haushaltsgrösse. Der sogenannte Grundbedarf deckt Ausgaben für den täglichen Bedarf, wie beispielsweise: Lebensmittel, Getränke, Kleidung, Verkehrskosten, Körperpflegeprodukte, Haushaltsartikel, Kommunikationsmittel sowie Ausgaben für Freizeit.

Haushaltsgrösse	Grundbedarf pro Monat
Einzelperson	1'061 CHF
2-Pers.Haushalt	1'624 CHF
3-Pers.-Haushalt	1'974 CHF
4-Pers.-Haushalt	2'271 CHF
Jede weitere Pers.	216 CHF

Damit das Experiment möglichst realitätsnah bleibt, sollten die Teilnehmenden zusätzlich einen Abzug vornehmen. Sozialhilfebeziehende müssen regelmässig Rückstellungen bilden, etwa für defekte Haushaltsgeräte, Kleidung oder unvorhergesehene Ausgaben. Diese Kosten entfallen für nicht wirklich Betroffene, daher empfehlen wir einen Pauschalabzug von Fr. 200.00, um realistische Rückstellungen für unerwartete Ausgaben abzubilden.

Starten Sie das Selbstexperiment am 1. Tag des nächsten Monats und dokumentieren Sie ab dann sämtliche Ausgaben.

Wir fragen Sie: Wie viele Tage sind Sie mit den Sozialhilfeleistungen ausgekommen? Wo müssten Sie Abstriche machen? Wie würde sich ihr Alltag verändern? Wir laden die Teilnehmenden ein, ihre Erkenntnisse mit uns zu teilen – per E-Mail an [info@sdam.ar.ch](mailto:info@sdam.ar.ch) oder per Post an Soziale Dienste Appenzeller Mittelland, Reutenenstrasse 22, 9042 Speicher.

Durch dieses Selbstexperiment erhalten Sie Einblick in die finanzielle Situation von Personen, die von Sozialhilfeleistungen leben müssen. Zudem bietet es die Gelegenheit, sich spürbar mit dem letzten Netz unserer sozialen Sicherheit auseinanderzusetzen.

*Die Sozialen Dienste  
Appenzeller Mittelland*

### Jahresbericht 2024

Wenn Sie mehr über unseren Dienst erfahren möchten, finden Sie den Jahresbericht 2024 unter: [www.sdam.ch](http://www.sdam.ch)

### PRO SENECTUTE

## Wir ziehen um

Wir ziehen per Ende April um und haben per 1. Mai neu das Büro für das Mittelland in Teufen. Sie treffen uns im Bächli 96, 9053 Teufen an. Weiter wird per 1. Mai hauptsächlich Beat Thoma für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Speicher und Trogen zuständig sein.



Gerne machen wir auf unsere Sprechstunde in Speicher vom letzten Dienstagvormittag im Buchen 5 (von 8 bis 10 Uhr ohne Voranmeldung) aufmerksam. Wir

freuen uns über Ihren Besuch. Für eine Terminvereinbarung melden Sie sich am besten vormittags unter 071 353 50 30.

*Sabrina Steiger,  
Geschäftsleiterin Pro Senectute*

## GENOSSENSCHAFT LINDENBÜHL TROGEN

## Tag der offenen Tür

### Das Seminar- und Ferienhaus Lindenbühl Trogen lädt zu einem Nachmittag der offenen Türen ein und sucht neue Genossenschafterinnen und Genossenschafter.

Das Lindenbühl ist vieles: ein moderner Seminarbetrieb, ein stimmungsvoller Aufenthaltsort, ein für die Region bedeutendes Gastronomieunternehmen und ein ehrwürdiges Gebäude mit fast zweihundertjähriger Geschichte. Man kennt es – aber vielleicht nur vom Hörensagen oder von Spaziergängen daran vorbei. Die Genossenschaft Lindenbühl lädt deshalb die Bevölkerung von Trogen und Speicher, aber ebenso Interessierte von ausserhalb herzlich ein zu einem Nachmittag der offenen Türen.

Das 1840 von Eduard Zellweger erbaute Lindenbühl blickt auf eine wechselhafte Vergangenheit zurück als landwirtschaftlicher Betrieb, Brauerei, Erziehungs- und Webanstalt, kurzzeitiges «Grand Hotel» mit Henry Dunant als prominentestem Gast und Feriensitz der Zellweger-Familie. Ab 1952 nutzte das Schweizerische Arbeiterhilfswerk das Haus für Ferien und Seminare. 2003 übernahm die dafür gegründete Genossenschaft Lindenbühl das Haus. Es bietet heute Raum für Seminare, Kurse, Tagungen und Feste aller Art, mit zeitgemäßem Komfort,

regionaler Küche und einer inspirierenden, sympathischen Atmosphäre.

Frauen prägten als Pächterinnen, als Genossenschafterinnen und Mitarbeiterinnen über die letzten Jahrzehnte den Geist der Gastlichkeit, Offenheit und Verbundenheit mit der Region, der das Haus bis heute auszeichnet. Seit dem Jahr 2019 führt Michaela Nünlist den Betrieb mit Erfolg. In der Genossenschaft engagieren sich aktuell rund 150 Mitglieder. Um die Trägerschaft zu verbreitern und auch zu verjüngen, sucht das Lindenbühl neue Genossenschafterinnen und Genossenschafter.

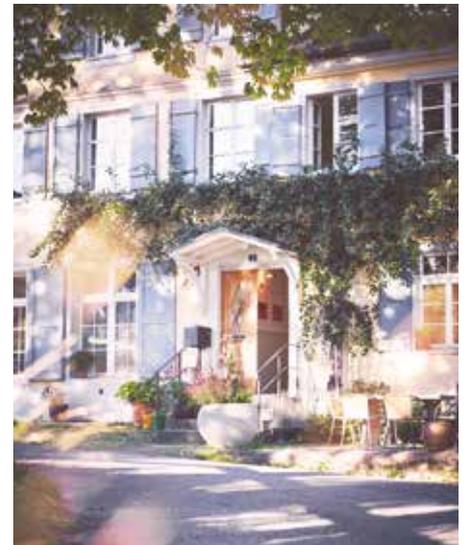
Am 9. Mai bietet sich Gelegenheit für vielfältige Einblicke in das Haus und für Begegnungen mit den Menschen, die hier tätig sind: mit dem Betriebsteam, dem Vorstand der Genossenschaft, mit den Zulieferbetrieben aus der Region und dem Haus selber. Der Anlass startet um 16 Uhr mit einem Apéro. Um 17 Uhr stellen sich die Genossenschaft und das Betriebsteam vor, und Kantonsbibliothekarin Heidi Eisenhut erzählt aus der Geschichte des Hauses. Circa ab 18.00 Uhr ist das Haus für Besichtigungen frei, anschliessend eröffnet das Buffet. Für Gäste von auswärts verkehrt um 15.50 Uhr ein Shuttle vom Bahnhof Trogen zum Lindenbühl.

Der Vorstand und das Betriebsteam freuen sich auf vielfältige Begegnungen und anregende Gespräche rund um das Lindenbühl und laden herzlich zum Nachmittag der offenen Türen ein.

**Freitag, 9. Mai, 16.00 Uhr,  
Lindenbühl Trogen**

[lindenbuehl-trogen.ch](http://lindenbuehl-trogen.ch)

*Anka Surber, Präsidentin  
der Genossenschaft Lindenbühl*



## APPENZEL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

## Geführte Wanderungen

### Fünf Länder auf einen Streich

Die Region Bodensee-Appenzellerland hat viel zu bieten. Speziell auf dieser Wanderung. Ein historisches Schloss, ein grandioses Panorama und eine imposante Hängebrücke. Wir treffen uns beim Schloss Wartensee, den Schlossgarten schauen wir uns natürlich an. Durch Wälder und Wiesen steigen wir hinauf zum Fünfländerblick mit Blick auf die Schweiz, Vorarlberg, Baden, Württemberg und Bayern. Hier geniessen wir die grandiose Rundschau. Es folgt ein kurzer Abstieg nach Grub SG und weiter über die Hängebrücke nach Grub AR. Vom Kurort Heiden steigen wir ab zum milden Wienacht-Tobel mit ersten Weinbergen.  
Route: Wartensee – Fünfländerblick – Rossbüchel – Grub SG, Hängebrücke, - Grub

AR - Heiden – Wienacht-Tobel

Distanz: 9,1 km, Zeit: 2 ¾ Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 15.39 Uhr, 9405 Wienacht-Tobel, Haltestelle AB

**Anmeldung** bis Sonntag, 4. Mai 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an [urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch](mailto:urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch) oder per Tel: 079 247 81 09

**Dienstag, 6. Mai, 10.35 Uhr**

**9404 Wartensee, Haltestelle AB**

### Jasswanderung auf den hohen Hirschberg

Die Jasswanderung hat schon bald Tradition. In diesem Jahr treffen wir uns, nach einem kurzen Aufstieg von der Haltestelle Steinegg, auf dem Hohen Hirschberg. Dort erwartet uns nicht nur eine grossartige Aus-

sicht, sondern auch eine gesellige Jassrunde. Ob Anfänger oder Profi – hier ist jeder herzlich willkommen. Das Jassen fördert nicht nur den Teamgeist, sondern sorgt auch für jede Menge Spass und gute Laune. Nachdem wir uns beim Jassen und gemeinsamen Mittagessen amüsieren, setzen wir unsere Wanderung in Richtung Gais fort. Durch ein idyllisches Moorgebiet und schattenspendende Waldstücke erreichen wir Gais, wo immer noch die Gelegenheit bleibt, im Café «Platz Drü» den Tag Revue passieren zu lassen.

Route: Steinegg – Langenegg – Hoher Hirschberg – JASSEN – Kohlplatz – Oberzwislen – Gais

Distanz: 8,4 km, Zeit: 2 ¾ Std.

Anforderungen: tief

Rückreise: 16.23 Uhr, 9056 Gais, Bahnhof  
Anmeldung bis Donnerstag, 8. Mai, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 749 36 55

**Samstag, 10. Mai, 8.33 Uhr**  
**9050 Steinegg, Bahnhof**

### Robert Walser unterwegs auf der Kulturspur mit dem wandernden Schriftsteller

Robert Walser (1878 – 1956) gehört zu den wichtigsten deutschsprachigen Schriftstellern. Er lebte ab 1933 im Psychiatrischen Zentrum in Herisau. Von dort aus unternahm er regelmässig Spaziergänge und Wanderungen, oft zusammen mit seinem Vormund und Gönner Carl Seelig. Im Buch «Wanderungen mit Robert Walser» hat Seelig darüber berichtet. Die diesjährige Wanderung führt uns nach Teufen, dem Bürgerort von Robert Walser. Dieser war ausschlaggebend für Walsers Unterbringung in Herisau. Thomas Fuchs, Kurator

des Museums Herisau, wird uns unterwegs viel Wissenswertes zum Leben und Werk von Walser und Seelig näherbringen.

Route: Bühler – Steigbach – Teufen – Kloster Wonnenstein – Hauteten – Lustmühle  
Distanz: 10,6 km, Zeit: 3 Std.

Anforderungen: tief

Rückreise: 15.46 Uhr, 9062 Lustmühle, Bahnhof

Anmeldung bis Freitag, 9. Mai, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an christoph.lang@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 697 22 04

**Sonntag, 11. Mai, 9.42 Uhr**  
**9055 Bühler, Bahnhof**

### Der Weg zum Spargelstecher

Der Start erfolgt dem neuen Rhein folgend bis zur Grenze. Nun dem Naturparadies alter Rhein entlang – gemütlich ohne auf und ab. Unser Ziel ist der Spargelhof. Mit einer Führung über Feld und Hof lernen wir den Weg der Spargeln bis auf den Teller ken-

nen. Bei Degustation und Apéro vertiefen wir dann die Freundschaft mit Spargel und Hof. Es empfiehlt sich, eine grosse Tasche mitzunehmen, damit ein allfälliger Einkauf im Hofladen verstaut werden kann! Nochmals kurz dem neuen Rhein entlang, und schon sind wir wieder im Dorf Diepoldsau.  
Route: Diepoldsau Rheindamm – Schmitter – Zoll – Fahrmaadhof – Rheindamm  
Distanz: 14,4 km, Zeit: 3 ½ Std. Anforderungen: mittel

Rückreise: 17.00 Uhr, 9444 Diepoldsau, Hennemoos, Bushaltestelle

Anmeldung bis Sonntag, 11. Mai, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 247 81 09

**Dienstag, 13. Mai, 10.30 Uhr**  
**9444 Diepoldsau, Hennemoos, Bushaltestelle**

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: [www.appenzeller-wanderwege.ch](http://www.appenzeller-wanderwege.ch)

## APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

# Zweiter Arbeitstag auf der Kulturspur Appenzellerland

## Zweiter Arbeitstag auf der Kulturspur Appenzellerland

Die neue Kulturspur Appenzellerland wird bald auf SchweizMobil (Route 22) verfügbar sein; im Gelände muss sie jedoch noch entsprechend markiert werden. Am Mittwoch traf sich eine kleine Gruppe zum zweiten Arbeitstag in Teufen.

Der Gesamtprojektleiter Stefanus Bertsch, Vorstandsmitglied des Vereins Appenzeller Wanderwege und zuständig für die Wanderwege, hiess Sandy Muff, Wanderwegverantwortliche der Gemeinde Teufen, Simone Mesmer, Appenzellerland Tourismus sowie drei Helfende zum zweiten Arbeitstag willkommen. Die Gruppe war gross genug, um die Signalisationstafeln zwischen Teufen und Speicher bei leichtem Nieselregen zu montieren.

Der Arbeitstag begann mit einem Kaffee. Gestärkt ging es anschliessend zum Bauamt Teufen, wo ein theoretischer Input folgte, die Signalisationstafeln vorbereitet, die grünen Kleber mit der Zahl 22 und dem Routennamen auf die gelben Tafeln aufgeklebt wurden. Für einige der Teilnehmenden war es neu, dass Tafeln an Wegweisern in der

Reihenfolge «Auto, Velo, Wandernde, Fussgänger:innen» angebracht werden. Nach dem Mittagessen machte sich die Gruppe auf den Weg. In den Rucksäcken wurde das benötigte Material von Wandertafeln, Schilderhaltern, Briden Schlauchschellen und Werkzeug mitgetragen.

Die Gruppe arbeitete schnell und effektiv. Vor Ort stellte sie das nötige Material bereit, und mit einigen gezielten Handgriffen wurden die Tafeln montiert. Gleichzeitig wurden verschmutzte Tafeln gereinigt und Kleber entfernt.

In Speicher angekommen nahm die Gruppe den öffentlichen Verkehr und liess sich nach Teufen zurück chauffieren. Zufrieden mit den sichtbaren Ergebnissen löste sich die Gruppe auf.

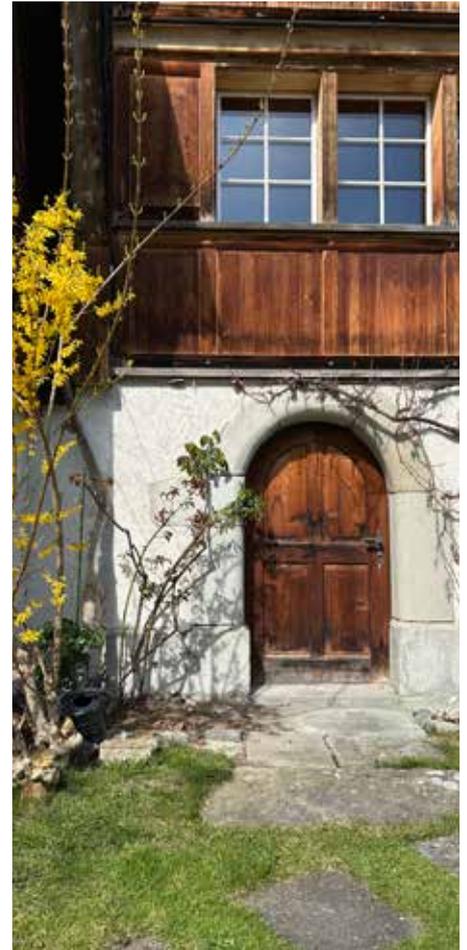
Die neue Signalisation der Kulturspur Appenzellerland soll Mitte April abgeschlossen sein. Anschliessend werden über 160 Informationstafeln zu relevanten Kulturobjekten entlang der Strecke platziert. Die Eröffnung der Kulturspur Appenzellerland ist für Juni 2025 geplant.



## Mai 2025. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Fr	2.5.	20:00	Game Over – Der Fall der Credit Suisse	12/10	OV/d
Sa	3.5.	17:00	Home is the Ocean	6/4	dialekt
Sa	3.5.	20:00	Agent of Happiness	8/6	OV/d
So	4.5.	15:00	Super Charlie	6/4	D
So	4.5.	19:30	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Di	6.5.	14:15	Nachmittagskino: Heldin	6/4	dialekt
Di	6.5.	19:30	Was Marielle weiss	10/8	D
Mi	7.5.	15:00	Moon, der Panda	6/4	D
Mi	7.5.	20:00	Cinéclub: Die Unschärferelation der Liebe	16/16	D
Fr	9.5.	20:00	Vingt dieux – Könige des Sommers	4/12	F/d
Sa	10.5.	17:00	Nos Chastè – Das Schloss Tarasp	6/4	D
Sa	10.5.	20:00	Was Marielle weiss	10/8	D
So	11.5.	15:00	Moon, der Panda	6/4	D
So	11.5.	19:30	Das Geheimnis von Bern	8/6	dialekt
Di	13.5.	19:30	<b>Der Pinguin meines Lebens (Strickkino mit wenig Licht)</b>	<b>10/8</b>	<b>D</b>
Mi	14.5.	15:00	Super Charlie	6/4	D
Fr	16.5.	20:00	Was Marielle weiss	10/8	D
Sa	17.5.	17:00	Heldin 6/4 dialekt		
Sa	17.5.	20:00	Das Geheimnis von Bern	8/6	dialekt
So	18.5.	14:00	Akiko – der fliegende Affe	6/4	D
So	18.5.	19:00	<b>Bagger Drama mit Regisseur Piet Baumgartner</b>	<b>12/10</b>	<b>dialekt</b>
Di	20.5.	19:30	Agent of Happiness	8/6	OV/d
Mi	21.5.	15:00	Moon, der Panda	6/4	D
Fr	23.5.	20:00	Der Pinguin meines Lebens	10/8	D
Sa	24.5.	17:00	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Sa	24.5.	20:00	Das Geheimnis von Bern	8/6	dialekt
So	25.5.	15:00	Moon, der Panda	6/4	D
So	25.5.	19:30	Agent of Happiness	8/6	OV/d
Di	27.5.	19:30	Vingt dieux – Könige des Sommers	14/12	F/d
Mi	28.5.	15:00	Akiko – der fliegende Affe	6/4	D
Do	29.5.	19:30	Der Pinguin meines Lebens	10/8	D
Fr	30.5.	20:00	Filmhit		
Sa	31.5.	17:00	Bagger Drama	2/10	dialekt
Sa	31.5.	20:00	Vingt dieux – Könige des Sommers	14/12	F/d



### KINO ROSENTAL, HEIDEN

## Veranstaltungshinweise

### Stricken im Kino –

#### Eine besondere Einladung

Das Wollgeschäft Meine Masche aus Rorschach lädt herzlich zum Strickkino im Kino Rosental Heiden ein! In gemütlicher Atmosphäre, bei gedämpftem Licht, geniessen wir gemeinsam den Film «Ein Pinguin fürs Leben» – und lassen dabei entspannt die Nadeln klappern. Ob Strickneuling oder Maschenprofi – bringt euer Strickzeug mit und erlebt einen besonderen Abend in netter Gesellschaft.

Für Fr. 20.00 gibt's einen Sektempfang und eine kleine Überraschung.

Anmeldung direkt im Laden: Meine Masche, Marienbergstr. 5, 9404 Rorschach oder telefonisch / WhatsApp 0791767304 oder via Mail: info@meinemasche.ch

**Dienstag, 13. Mai, 19.00 Uhr**

### Bagger Drama

Piet Baumgartner ist es gelungen, eine feine Familiengeschichte zu erzählen, die einerseits in ihrer Anlage – Familienmitglieder haben Mühe, sich einander zu öffnen – universell ist. Andererseits aber hat der Film mit seinen visuellen Einfällen eine ganz eigenständige Handschrift, die überrascht und überzeugt. Wenig verwunder-

lich und verdient ist es da, dass «Bagger Drama» international wahrgenommen und ausgezeichnet wird. (Brigitte Häring, SRF)

Regisseur Piet Baumgartner wird für Fragen zur Verfügung stehen.

**Sonntag, 18. Mai, 19.00 Uhr**



## VERANSTALTUNGSKALENDER

## Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite [www.speicher.ch](http://www.speicher.ch) unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

## April

- 25. Fr.** vor 7.00 Uhr  
Gemeinde  
Altpapier- / Kartonsammlung  
ganzes Gemeindegebiet
- 19.00 bis 21.00 Uhr  
Sonnengesellschaft Speicher und  
EWFZ Speicherschwendi  
Unbekannte Speicherschwendi  
Schulhaus Speicherschwendi,  
Achmühlstrasse 1
- 29. Di.** 19.30 Uhr  
Ortsparteien und Gemeinde Speicher  
Forum Speicher  
Buchensaal, Buchenstrasse 32

- 29. Di.** 19.30 Uhr  
Samariterverein Speicher  
Samariterverein Übung, Thema  
«Kopfverletzungen» – so viel Blut?  
Buchen Schulhaus, Buchenstrasse 20

## Mai

- 03. Sa.** 9.00 bis 13.00 Uhr  
Tamara Scherrer und Martina Helbling  
Setzlings- und Pflanzenmarkt  
Zellerhof, Steinegg 2
- 05. Mo.** 14.30 bis 15.30 Uhr  
Museum für Lebensgeschichte  
Erzählcafé  
Hof Speicher, Zaun 5

- 07. Mi.** ab 17.00 Uhr  
Anwaltsverband Appenzell  
Unentgeltliche Rechtsberatung des  
appenzellischen Anwaltsverbandes

- 09. Fr.** vor 7.00 Uhr  
Gemeinde  
Altpapier- / Kartonsammlung  
ganzes Gemeindegebiet

- 11. So.** 11:00 Uhr  
Generationenkommission  
Picknick uf em Dorfplatz  
Dorfplatz

- 16.30 bis 18:00 Uhr  
Chorwald  
«Mir träumte von grossen Chören»  
Start Vögelinsegg, später  
evang. Kirche Speicher

- 14. Mi.** 19.30 bis 21.00 Uhr  
Bibliothek Speicher Trogen  
Die schnellste Frau der Welt  
Hauptstrasse 18

- 15. Do.** 20.00 bis 22.00 Uhr  
Sonnengesellschaft  
Genug Energie für die Schweiz?  
Buchensaal, Buchenstrasse 32

- 17. Sa.** 8.00 bis 13.00 Uhr  
Gemeinde  
Bring- und Holtag: Sammeltag für  
Sonderabfälle  
Eugster, Wies 35

- 8.00 bis 18.00 Uhr  
FC Speicher  
FC Speicher  
Junioren-Turnier-Weekend  
Sportplatz Buchen

- 15.00 bis 16.00 Uhr  
Museum für Lebensgeschichte  
Führung  
Hof Speicher, Zaun 5-7

- 18.00 Uhr  
Kul-Tour auf Vögelinsegg  
Daniel Ziegler – Zieglers Runde  
Hohrüti 1

- 18. So.** 08.00 bis 18.00 Uhr  
FC Speicher  
FC Speicher  
Junioren-Turnier-Weekend  
Sportplatz Buchen

- 22. Do.** 19.00 bis 21.30 Uhr  
Elternforum Speicher  
Elterntreff – Gemeinsam stark für  
unsere Kinder  
Café zur Blume, Hauptstrasse 11

- 23. Fr.** vor 7.00  
Gemeinde  
Altpapier- / Kartonsammlung  
ganzes Gemeindegebiet

- 24. Sa.** 9.00 bis 16.00 Uhr  
WWF Regiobüro AR/AI-SG-TG  
Blumenwiese –  
Wildbienenförderung zu Hause  
Wurzelwerk Naturgarten, Wies 24

- 27. Di.** ab 8.00 Uhr  
Gemeinde  
Eisen- und Metallwaren  
ganzes Gemeindegebiet



# Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.  
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das  
**Ärztetelefon 0844 55 00 55.**

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr  
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit  
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.

Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale  
Notrufzentrale 144 alarmiert.

# Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich  
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

# AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie  
unter [www.defikarte.ch](http://www.defikarte.ch)



**112** Notrufnummer

**117** Polizei

**118** Feuerwehr

**144** Sanitätsnotruf-  
nummer

**1414** REGA



## Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

**Spitex Appenzellerland**

**Tel. 071 353 54 54**

**[www.spitex-appenzellerland.ch](http://www.spitex-appenzellerland.ch)**



## Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen  
ab 0.95% . Wir beraten Sie gerne.  
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr  
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, [ersparniskassespeicher.ch](http://ersparniskassespeicher.ch)



**ERSPARNISKASSE  
SPEICHER**